

Abzutretende Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke
(rot und blau markiert)

GEMEINDE MALTERS

Bericht und Antrag zu den Gemeindeabstimmungen vom 18. Juni 2023

- 1. Genehmigung Sonderkredit für die Abtretung der Gemeindekanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL**
- 2. Genehmigung Jahresbericht 2022 mit Jahresrechnung 2022**

Gemäss Anordnung des Gemeinderates finden am Sonntag, 18. Juni 2023, folgende Abstimmungen statt:

- 1. Genehmigung Sonderkredit für die Abtretung der Gemeindekanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL**
 - 2. Genehmigung Jahresbericht 2022 mit Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Malters**
-

Die Urne ist aufgestellt

Sonntag, 18. Juni 2023, von 09.30 bis 10.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Malters, Weihermatte 4.

Einsichtnahme

Die Unterlagen zum Abstimmungsgeschäft können ab dem 29. Mai 2023 auf der Gemeindekanzlei, Weihermatte 4, Erdgeschoss, eingesehen werden.

Stimmregister

Die Stimmberechtigten können das Stimmregister einsehen.

Das Stimmregister wird am Dienstag, 13. Juni 2023, 18.00 Uhr, abgeschlossen.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und seit spätestens am 13. Juni 2023 in Malters ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Briefliche Stimmabgabe

Wer brieflich stimmen will, legt den Stimmzettel in das amtliche Stimmkuvert und klebt es zu. Der unterschriebene Stimmscheitelsausweis und das Stimmkuvert sind in das Rücksendekuvert (das Zustellkuvert dient gleichzeitig als Rücksendekuvert) zu legen. Das Rücksendekuvert kann dem Stimmregisterführer überbracht oder per Post zugestellt werden. Die Postaufgabe hat so frühzeitig zu erfolgen, dass das Rücksendekuvert noch vor Ende der Urnenzeiten eintrifft (Sonntag, 10.00 Uhr).

Veröffentlichung der Resultate

Die Abstimmungsergebnisse werden, jeweils unmittelbar nach dem Auszählen der Stimmzettel, an der öffentlichen Stele der Gemeinde und auf der Homepage www.malters.ch bekannt gegeben.

Malters, April 2023

GEMEINDERAT MALTERS

Zur Orientierung

Die Abstimmungsgeschäfte werden an den folgenden **Parteierversammlungen** besprochen:

Die Mitte Malters, Dienstag, 30. Mai 2023, 19.30 Uhr, UG Dorfsaal

SP Malters, Dienstag, 6. Juni 2023, 19.30 Uhr, Veranstaltungsort noch offen

SVP Malters, Mittwoch, 24. Mai 2023, 19.30 Uhr, Chrummbaum, Hellbühl

IGM Malters, Montag, 8. Mai 2023, 19.30 Uhr, S-Tisch (Höck)

1

Genehmigung Sonderkredit für die Abtretung der Gemeindekanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL

Die Vorlage kurz erklärt

Liebe Malterserinnen, liebe Malterser

Die Gemeinde Schwarzenberg ist durch eine kantonale Verfügung verpflichtet, den Betrieb ihrer Abwasserreinigungsanlage einzustellen und das Abwasser neu der Abwasserreinigungsanlage (ARA) des Gemeindeverbandes REAL in Emmen zuzuleiten. Dazu baut sie eine Leitung von der heutigen ARA Schwarzenberg bis zum Siedlungsgebiet von Malters. In der Schwarzenbergstrasse auf der Höhe der Liegenschaft Schwarzenbergstrasse 35 schliesst diese Kanalisationsleitung an das Netz der Gemeinde Malters an. Mit dem Anschluss von Schwarzenberg kann die Gemeinde Malters ihre Leitung (rot und blau markiert) bis zum heutigen Anschlusspunkt bei der Blattenbrücke sowie das Regenklärbecken Büelacher und das Rechenbauwerk Mühlekanal an den Gemeindeverband REAL übergeben. Neu wird der Gemeindeverband für den Unterhalt, den Bau und die Erneuerung der Leitung zuständig sein. Die zu übertragenden Werke haben einen Wiederbeschaffungswert von rund TCHF 9'000. Für die Abtretung der Leitung muss die Gemeinde eine einmalige Abgeltung von TCHF 1'775 leisten. Da auch die Gemeinden Werthenstein und Schwarzenberg ihr Abwasser über diese Leitung entsorgen, müssen diese Beiträge im Umfang von TCHF 388 bzw. TCHF 1'011 entrichten.

Zusätzlich verpflichtet sich die Gemeinde Malters, die Kosten für den Leitungsersatz in der Schwarzenbergstrasse vom Schulhaus Bündtmättli bis zum Anschlusspunkt der neuen Abwasserleitung aus Schwarzenberg zu ihren Lasten zu ersetzen. Die Kosten dafür wurden auf TCHF 510 geschätzt. Der Gemeinderat unterbreitet daher den Stimmberechtigten einen Sonderkredit in der Höhe von Total TCHF 2'300. Die Gemeinde Malters muss für die Abtretung von 4300 Meter Kanalisationsleitung, einem Regenklärbecken und einer Rechenanlage TCHF 2'300 aufwenden, kann sich aber langfristig vom Unterhalt und dem Ersatz dieser Werke im Wert von rund TCHF 9'000 befreien. Für die Gemeinde stellt dies langfristig eine lohnende Investition dar.

Ausgangslage

Die ARA Schwarzenberg (Wurzelraumkläranlage) wurde im Jahr 2007 in Betrieb genommen und ersetzte die konventionelle ARA mit Baujahr 1971. In der Vergangenheit wurden immer wieder kritische Punkte betreffend Reinigungsleistung der Wurzelraumkläranlage diskutiert. Zur Verbesserung der Ablaufwerte und somit auch der Grenzwerte wurden verschiedene Massnahmen geprüft.

Die kantonale Dienststelle Umwelt und Energie fordert vom Gemeinderat Schwarzenberg den Anschluss an die grösste Kläranlage des Kantons Luzern, die ARA REAL in Emmen. Dazu muss das Abwasser von der heutigen Anlage Schwarzenberg nach Malters gepumpt werden. In Malters wird das Abwasser in das Leitungsnetz der Gemeinde Malters eingeleitet.

Mit dem Anschluss an die ARA REAL von Schwarzenberg wird die Gemeindeleitung bis zur Blattenbrücke ins Verbandsnetz von REAL übergehen und die Gemeinde Malters ist in Zukunft von Unterhalt-, Erneuerungs- und Sanierungskosten befreit.

Die Realisierung eines Anschlusses der ARA Dorf Schwarzenberg (Wurzelraumkläranlage) an die ARA REAL soll zeitnah umgesetzt werden, da die bis Ende Oktober 2024 befristete kantonale Einleitungsbewilligung nicht verlängert wird und vom Kanton ein Anschluss an die ARA REAL bis zu diesem Zeitpunkt verfügt worden ist.

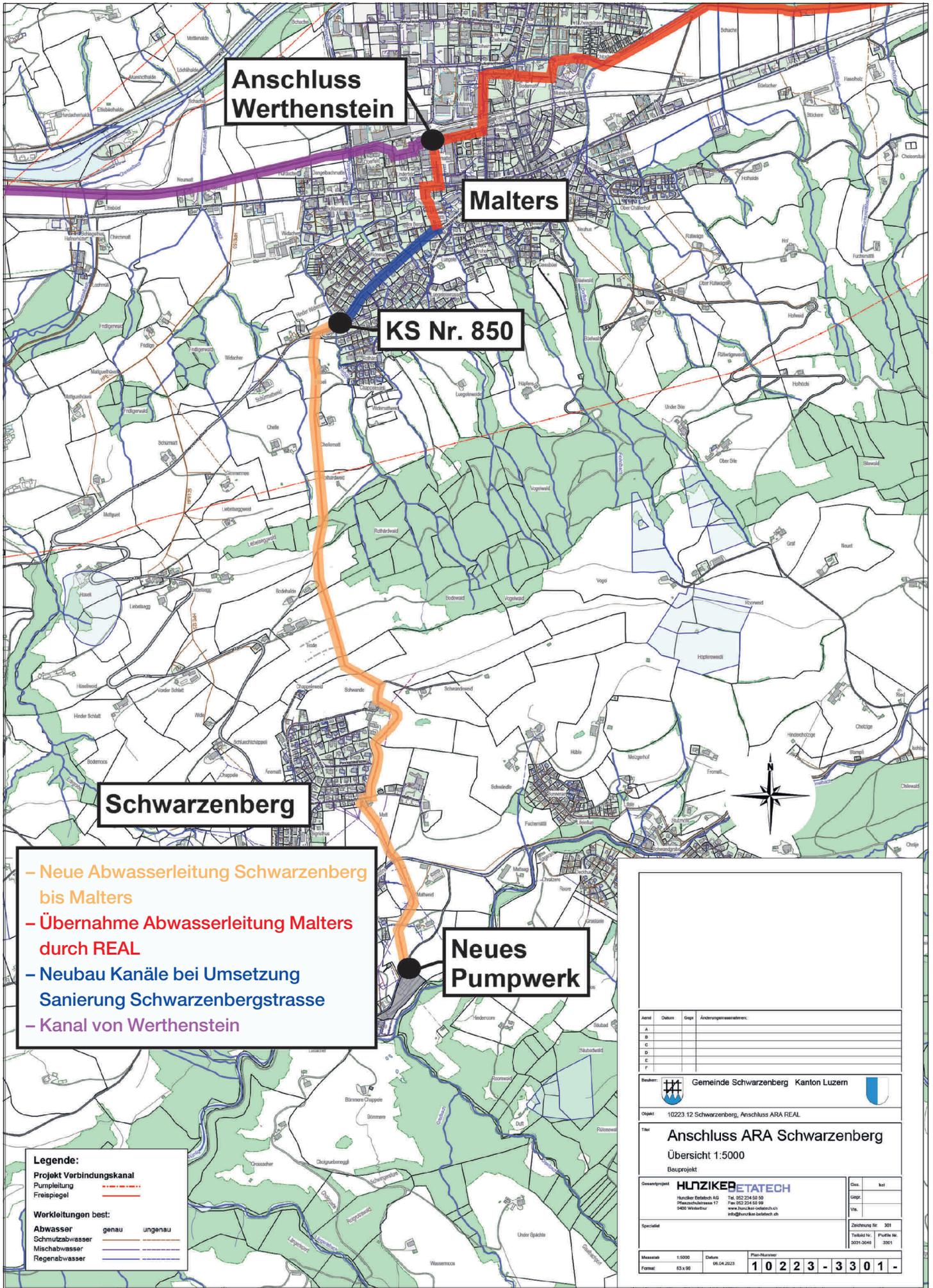
Der Gemeinderat Schwarzenberg ist bei diesem Projekt in der Verantwortung und hat mit den Beteiligten (Dienststelle Umwelt und Energie, REAL und Gemeinde Malters) das Vorprojekt erarbeitet.

Das Ausführungsprojekt soll nach der Gemeindeabstimmung im Sommer 2023 erarbeitet werden, um im Winter 2023/24 mit der Realisierung des Anschlusses an die ARA REAL zu starten.

Anschluss an ARA REAL

Gemeindeverband REAL

Der Gemeindeverband REAL (Recycling, Entsorgung, Abwasser, Luzern) ist in der Region Luzern verantwortlich für die Abfallentsorgung von rund 230'000 Einwohnerinnen und Einwohnern und die Abwasserreinigung von über 200'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. REAL betreibt die ARA Buholz in Emmen. Sie gehört schweizweit zu den grössten ARA und reinigt das ganze Abwasser der Stadtregion Luzern (Luzern, Adligenswil, Emmen, Horw, Malters, Meggen, Rothenburg, Kriens und Udligenswil). Diese Anlage ist technologisch auf einem hohen Stand und wird nächstens mit einer vierten Reinigungsstufe zur Elimination der Mikroverunreinigungen ausgerüstet. Nebst der ARA besitzt REAL in Emmen auch die einzige Schlamm-



**Anschluss
Werthenstein**

Malters

KS Nr. 850

Schwarzenberg

**Neues
Pumpwerk**

- Neue Abwasserleitung Schwarzenberg bis Malters
- Übernahme Abwasserleitung Malters durch REAL
- Neubau Kanäle bei Umsetzung Sanierung Schwarzenbergstrasse
- Kanal von Werthenstein

Legende:

Projekt Verbindungskanal
 Pumpleitung
 Freispiegel

Werkleitungen best:

| | | |
|---------------|-------|---------|
| Abwasser | genau | ungenau |
| Schmutzwasser | ----- | ----- |
| Mischabwasser | ----- | ----- |
| Regenabwasser | ----- | ----- |

| | | | |
|------|-------|-------|---------------------|
| Arzt | Datum | Gepr. | Änderungsmaßnahmen: |
| A | | | |
| B | | | |
| C | | | |
| D | | | |
| E | | | |
| F | | | |

Bauherr: **Gemeinde Schwarzenberg** Kanton Luzern

Objekt: 10223 12 Schwarzenberg, Anschluss ARA REAL

Titel
Anschluss ARA Schwarzenberg
 Übersicht 1:5000

Bauprojekt

Gesamtprojekt: **HUNZIKER TATECH**

Hunziker Betsch AG
 Pfaffenstrasse 17
 9400 Winterthur
 Tel. 052 234 52 00
 Fax: 052 234 52 99
 www.hunziker-betsch.ch
 info@hunziker-betsch.ch

| | |
|-------|-----|
| Dis. | kol |
| Gepr. | |
| VH | |

Spezial: Zeichnung Nr. 301
 Teilbild Nr. 3031-0040
 Profile Nr. 3201

| | | | | | |
|----------|---------|-------|------------|-------------|------------------------------|
| Messstab | 1:5000 | Datum | 06.04.2023 | Plan-Nummer | 1 0 2 2 3 - 3 3 0 1 - |
| Format | A3 x B0 | | | | |

Provisorischer Plan der Linienführung der Kanalisationsleitung von Schwarzenberg nach Malters

verbrennungsanlage der Zentralschweiz. Dank der Grösse der Anlage ist REAL in der Lage, die Abwasserreinigung für die angeschlossenen Gemeinden sehr günstig und auch höchst professionell zu betreiben.

Bauprojekt

In den letzten rund 1,5 Jahren wurde eine Variantenstudie und daraus mit der Bestvariante ein Vorprojekt und schlussendlich das Bauprojekt erarbeitet. In der Variantenstudie wurden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Linienführungen aufgezeigt und ausgewertet. Die Gemeinde Malters war in dieses Projekt partnerschaftlich eingebunden. Der Anschlusspunkt der Abwasserleitung in Malters muss auch auf das Abwassersystem und die Bedürfnisse von Malters passen. Gemeinsam kam man zum Schluss, dass der Anschluss der Gemeinde Schwarzenberg an der Schwarzenbergstrasse am Ende des Siedlungsgebietes erfolgen soll.

Die betroffenen Grundeigentümer wurden an einem Orientierungsanlass informiert und eingeladen, Informationen und Bemerkungen zur Linienführung anzubringen.

Die Linienführung für die Abwasserleitung nach Malters verläuft ab jetzigem Betriebsgebäude der Wurzelraumkläranlage via Schlettern–Matthof–Matt–Schwanden–Bodenhalden–Rothärd–Kellenmatt–Widenmatt. Am Siedlungsende der Gemeinde Malters in Richtung Schwarzenberg (Schwarzenbergstrasse), in der Kantonsstrasse ist dann der Anschlusspunkt. Die Leitungslänge beträgt rund 2,6 km, welche sich auf rund 1,1 km Pumpleitung und 1,5 km Freispiegelleitung aufteilt.

Mit dem Anschluss der Leitung Schwarzenberg an die Kanalisationsleitung der Gemeinde Malters wird der Abschnitt von der Schwarzenbergstrasse bis zur Blattenbrücke Teil des Verbandskanalnetzes des Gemeindeverbandes REAL. Ebenso gehen die Spezialbauwerke Regenklärbecken Bühlacher und Hochwasserentlastung Mühlebach mit Rechenanlage an REAL über.

Die entsprechenden Leitungsabschnitte weisen bereits ein gewisses Alter auf. Aufgrund des heutigen Alters und der

erwarteten Nutzungsdauer sowie aufgrund der detaillierten Zustandsaufnahme der Sonderbauwerke (Regenklärbecken Büelacher und Hochwasserentlastung Mühlebach mit Rechenbauwerk) wurde der Übergabewert kalkuliert. Die Kalkulation wurde durch das Ingenieurbüro Hüsler&Heiniger erstellt. Die Gemeinde Malters muss für die Übergabe der Kanalisationswerke an die REAL eine Abgeltung von TCHF 1'770 bezahlen. Die Leitung in der Schwarzenbergstrasse muss durch die Gemeinde Malters vorgängig in einen neuwertigen Zustand versetzt werden. Ein entsprechendes Projekt war von Malters schon seit einigen Jahren vorgesehen und musste zwecks Koordination mit der Sanierung der Kantonsstrasse immer wieder verschoben werden.

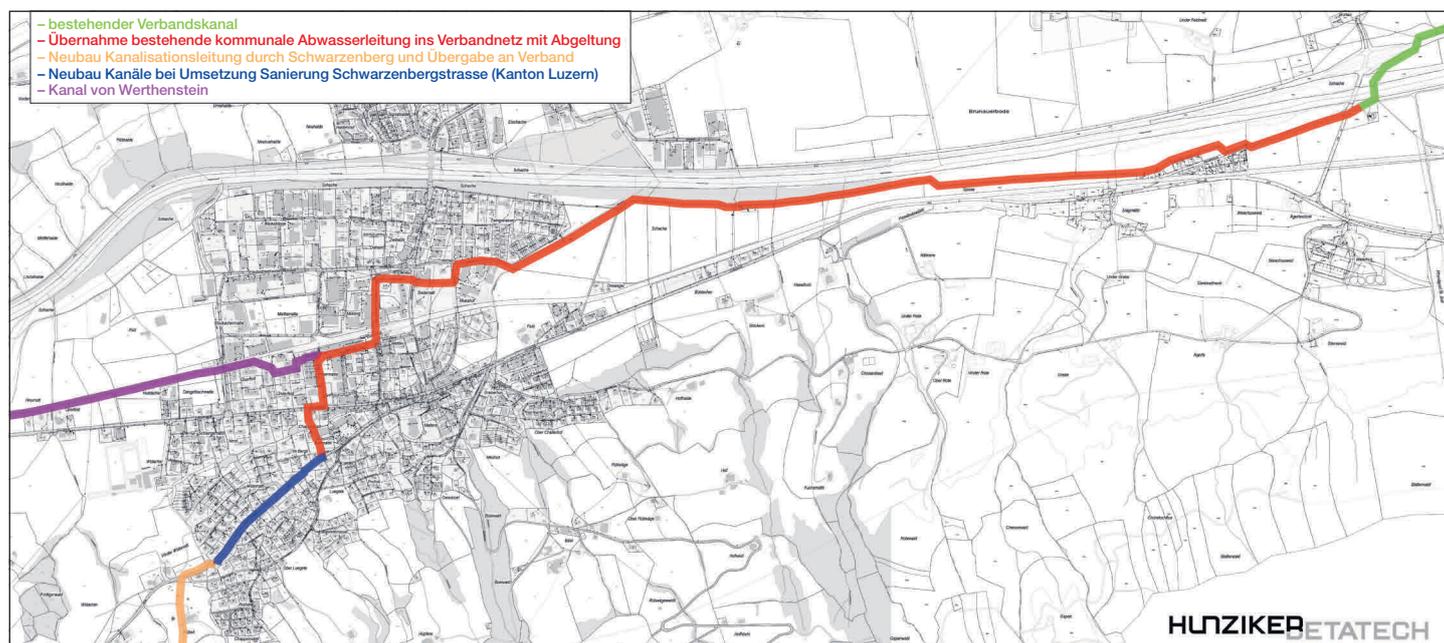
Kosten

Die Gemeinden sind gemäss den kantonalen Vorgaben verpflichtet, für ihre Anlagen Rückstellungen zu bilden, damit eine spätere Sanierung finanziell gesichert ist. Damit die Belastung durch die Übernahme älterer Anlagen ausfinanziert ist, müssen die für die zu übergebenden Anlagen gebildeten Rückstellungen ebenfalls an REAL übergeben werden. Das Ingenieurbüro Hüsler&Heiniger hat die benötigten Beträge berechnet und für jede Gemeinde definiert. Dabei wurden der Umfang der mitbenutzten Verbandsanlagen sowie die Anzahl Jahre der Anlagenmitbenutzung in den Verteilschlüssel mit einbezogen.

Für die gesamten zu übergebenden Leitungen und Sonderbauwerke wurde ein Übergabebetrag von TCHF 3'175 ermittelt. Die Verteilung zwischen den betroffenen Gemeinden Malters, Werthenstein und Schwarzenberg wurde aufgrund der eingeleiteten Schmutzwassermenge ermittelt. Dies würde zu folgender Verteilung führen:

| | |
|------------------------|---------------|
| Gemeinde Malters | CHF 2'670'260 |
| Gemeinde Werthenstein | CHF 388'249 |
| Gemeinde Schwarzenberg | CHF 116'214 |

Mit einer solchen Verteilung würde die Gemeinde Schwarzenberg übermässig von der Beanspruchung der Kanalisationsleitungen von Malters profitieren. Eine separate Linienführung der Anschlussleitung bis nach dem Dorf



Abzutretende Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke (rot und blau markiert)

Malters würde nämlich zusätzliche Leitungskosten für Schwarzenberg im Umfang von TCHF 1'800 bis 2'000 verursachen. Deshalb haben sich die Gemeinden geeinigt, dass Schwarzenberg TCHF 900 als Sonderzahlung an die Gemeinde Malters leistet.

Somit ergibt sich die folgende Verteilung:

| | |
|------------------------|---------------|
| Gemeinde Malters | CHF 1'770'260 |
| Gemeinde Werthenstein | CHF 388'249 |
| Gemeinde Schwarzenberg | CHF 1'016'214 |

Dieser Betrag muss von der Gemeinde Malters frühestens per 1. Januar 2026 an REAL überwiesen werden.

Bei obiger Berechnung wurde davon ausgegangen, dass Malters die Leitung in der Schwarzenbergstrasse vor der Übergabe der Leitung an REAL vollständig saniert. Ein entsprechendes Investitionsvorhaben steht schon seit längerem im Finanzplan und im Budget der Gemeinde. Das Projekt konnte aber bis anhin nicht umgesetzt werden, weil der Kanton die Sanierung der Schwarzenbergstrasse zeitlich immer wieder verschiebt.

Weil REAL das Kostenrisiko für den Leitungsersatz in der Schwarzenbergstrasse nicht übernimmt, wurde vereinbart, dass REAL die Leitung zusammen mit der Strassensanierung des Kantons baut und die Kosten von der Gemeinde Malters getragen werden müssen. Die Kosten belaufen sich gemäss aktueller Schätzung und unter Einbezug einer Postition für Unvorhergesehenes auf TCHF 530. Dieser Betrag wird nach Vorliegen der Bauabrechnung fällig. Dies wird ebenfalls frühestens 2026, eher 2027 der Fall sein.

Aufgrund der Einheit der Materie soll den Stimmberechtigten ein Sonderkredit für die Sanierung der Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse und die Übertragung der Leitung an REAL im Umfang von TCHF 2'300 unterbreitet werden.

Für die Finanzierung der Abwasseranlagen werden von den bauwilligen Grundeigentümern Anschlussbeiträge erhoben. Diese dienen für die Erneuerung der Kanalisationsleitungen. Auf dem entsprechenden Konto befinden sich derzeit TCHF 3'285. Die Sanierung der Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse und die Übertragung der Leitung an REAL kann also vollständig aus den Anschlussgebühren finanziert werden und führt zu keinem erhöhten Abschreibungsbedarf.

Voraussichtliche Auswirkung auf die Gebühren

Die Gebühren der Abwasserentsorgung wurden letztmals 2022 kalkuliert. Die Neukalkulation erfolgt gemäss Reglement alle vier Jahre, also das nächste Mal im Jahr 2026 mit Wirkung per 2027. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Gebühren aufgrund der Leitungsübertragung länger stabil gehalten oder mittelfristig sogar leicht reduziert werden können.

Vertrag

Der Vertrag über die Übertragung der Abwasserleitung an den Gemeindeverband REAL ist auf der Website der Gemeinde (LINK) ab dem 29. Mai 2023 aufgeschaltet.

Terminplan

Folgende Meilensteine sind geplant:

| | |
|-------------------------|--|
| Winter 2023 | Baubewilligung und Baustart |
| Winter 2023 – Okt. 2024 | Hauptbauphase Anschlussleitung Schwarzenberg |
| Okt. 2024 | Inbetriebnahme der Anschlussleitung |
| 2026 | Leitungsersatz Schwarzenbergstrasse |

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Malters

Als Controlling-Kommission haben wir die Botschaft und den Sonderkredit für die Sanierung der Kanalisationsleitung Schwarzenberg und die Übertragung der Gemeindekanalisationsleitung zwischen Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wird mit dem vorliegenden Finanzgeschäft die Gemeinde Malters durch die Übergabe der Abwasserbauwerke langfristig von Aufgaben entlastet. Die Mittel zur Deckung des Übergabebetrages können aus den Rückstellungen der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung entnommen werden und verursachen keine zusätzlichen Abschreibungen. Die Sanierung der Abwasserleitung Schwarzenbergstrasse ist im Aufgaben- und Finanzplan bereits enthalten. Insofern wird mit dem Sonderkredit eine Verpflichtung eingegangen, welche in der Gemeindestrategie vorgesehen ist. Wir erachten die Rechtmässigkeit, Vollständigkeit, Transparenz, Klarheit, Verständlichkeit und Wahrheit als eingehalten.

Wir empfehlen, den Sonderkredit für die Abtretung der Gemeindekanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL und den Sonderkredit über CHF 2'300'000 zu genehmigen.

Malters, 2. Mai 2023

Die Controllingkommission

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Malters beantragt den Sonderkredit für die Sanierung der Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse und die Abtretung der Kanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse bis Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL im Betrag von CHF 2'300'000 zu genehmigen.

Abstimmungsfrage

Stimmen Sie dem Sonderkredit von CHF 2'300'000 für die Sanierung der Kanalisationsleitung in der Schwarzenbergstrasse und die Übertragung der Kanalisationsleitung zwischen Schwarzenbergstrasse und Blattenbrücke an den Gemeindeverband REAL zu?

2

Genehmigung Jahresbericht mit Jahresrechnung 2022

Die Vorlage kurz erklärt

Liebe Malterserinnen und Malterser

Die Rechnung der Gemeinde Malters für das Jahr 2022 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 54'421'274 und einem Gesamtertrag von CHF 54'779'246 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 357'972 ab. Mit dem Budget genehmigten die Stimmberechtigten am 28. November 2021 einen Aufwandüberschuss von CHF 39'297. Zudem wurde mit dem Beschluss über den Land-

abtausch Witenthor-Feld am 27. November 2022 zusätzliche Abschreibungen von rund CHF 1.52 Mio. bewilligt, sodass das bereinigte Budget einen Aufwandüberschuss von CHF 1.56 Mio vorsieht. Das Jahresergebnis ist somit um rund CHF 1.9 Mio. besser als budgetiert.

Mit dem vorliegenden Bericht informieren wir Sie über die wichtigsten Ereignisse und Tätigkeiten sowie über die daraus resultierenden finanziellen Konsequenzen im Berichtsjahr 2022.

Die zehn Aufgabenbereiche haben unterschiedlich zum Rechnungserfolg 2022 beigetragen. Die untenstehende Auflistung verschafft einen kurzen Überblick. Für detailliertere Angaben wird auf die Ausführungen im Bericht verwiesen. Für interessierte Leser stehen die Detailunterlagen der Jahresrechnung inkl. Anhang (weitere Informationen wie Anlagespiegel, Rückstellungen, Beteiligungsspiegel usw.) ab 29. Mai 2023 unter folgendem Link zum Download bereit www.malters.ch/publikationen.

Politik TCHF +228 (+ = positive Ergebnisbeeinflussung)

Die Inbetriebnahme der Deponie Buggenringen und die gleichzeitige Einführung einer periodengerechten Abrechnung dieser Gebühren führten zu einem Mehrertrag von rund TCHF 130. Gleichzeitig resultierten rund TCHF 100 tiefere Aufwendungen im Bereich der Zentralen Dienste.

Sicherheit TCHF +21

Die Kosten lagen insbesondere bei der Feuerwehr aufgrund von Übungsausfällen und weniger Notfalleinsätzen unter Budget.

Bildung TCHF +563

Durch eine optimierte Abteilungsbildung fielen die Kosten bei der Primarschule um TCHF 263 tiefer aus. Auch bei der Sekundarschule konnten TCHF 118 eingespart werden. Zudem musste die Gemeinde aufgrund der Lernendenzahl weniger Beiträge an die Gymnasialbildung (-TCHF 69) zahlen und die Musikschule konnte ebenfalls um TCHF 80 tiefer abschliessen als budgetiert.

Kultur/Sport/Freizeit TCHF +109

Der Minderaufwand ergibt sich im Wesentlichen aufgrund geringerer Umlagen aus den Gemeindeliegenschaften.

Gesundheit/ Soziales TCHF +271

Bei der Restfinanzierung fielen bei der Langzeitpflege TCHF 206 und bei der ambulanten Pflege TCHF 42 weniger Aufwand an.

Verkehr/Infrastruktur TCHF +61

Beim Strassenunterhalt mussten weniger Reparaturen ausgeführt werden.

Bau/Planung TCHF 0

Der Saldo im Aufgabenbereich entspricht dem Budget.

Umwelt/Energie TCHF +64

Mehrertrag aus Konzessionsabgaben im Strombereich und weniger Aufwand für den Gewässerunterhalt führten zu diesem positiven Ergebnis.

Liegenschaften Verwaltungsvermögen TCHF 0 (Umsatz TCHF +165)

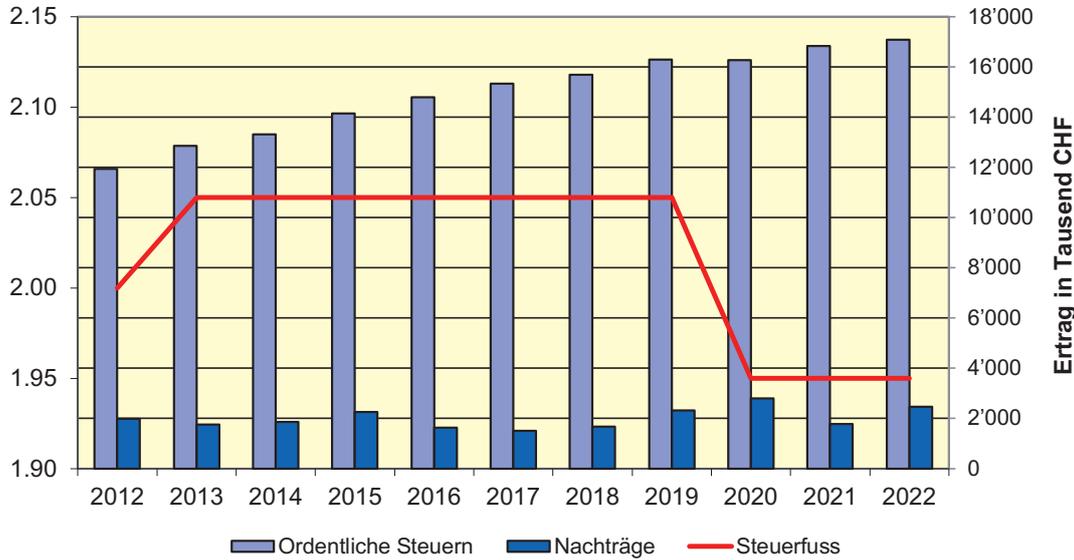
Die Kosten für die Ver- und Entsorgung fielen unter anderem auch dank hoher Stromeinspeisevergütungen um rund TCHF 50 tiefer aus. Auch die neue IT-Lösung für die Gemeindeverwaltung konnte um TCHF 50 günstiger beschafft werden. Da sämtlicher Liegenschaftsaufwand auf die entsprechenden Aufgabenbereiche umgelegt wird, resultiert ein Saldo von CHF 0.

Finanzen/Steuern

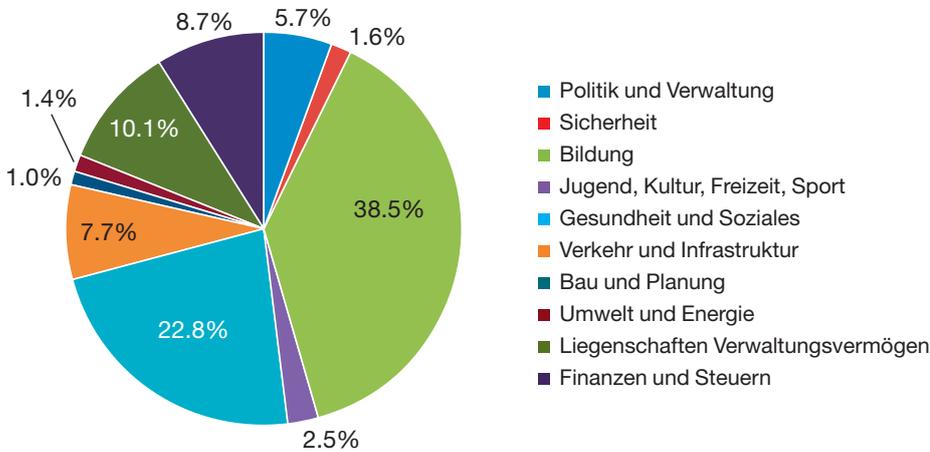
TCHF +600 (vor Verbuchung Ergebnis)

Mehrerträge konnten bei den allgemeinen Steuern (CHF +362), bei den Sondersteuern (CHF +97) und bei den Zinsen (CHF +87) erzielt werden. Die Sonderabschreibung aus dem Landtausch Witenthor im Umfang von CHF 1.5 Mio., welche die Stimmberechtigten beschlossen haben, sind im bereinigten Budget bereits enthalten.

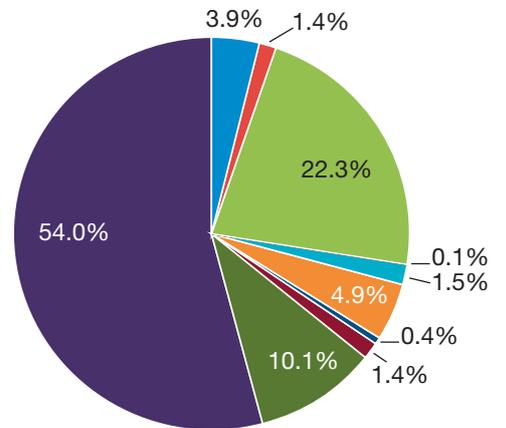
Ordentliche Steuern / Nachträge



Aufwand Aufgabenbereiche in %

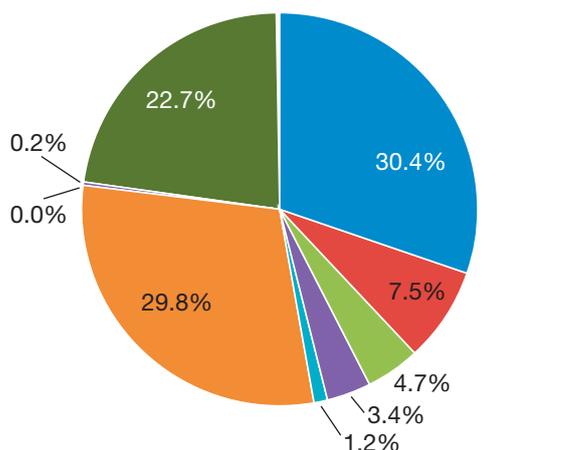


Ertrag Aufgabenbereiche in %



Untenstehend sind über alle Aufgabenbereiche hinweg die Aufwände und Erträge nach Sachgruppen dargestellt.

Aufwand Sachgruppen in %

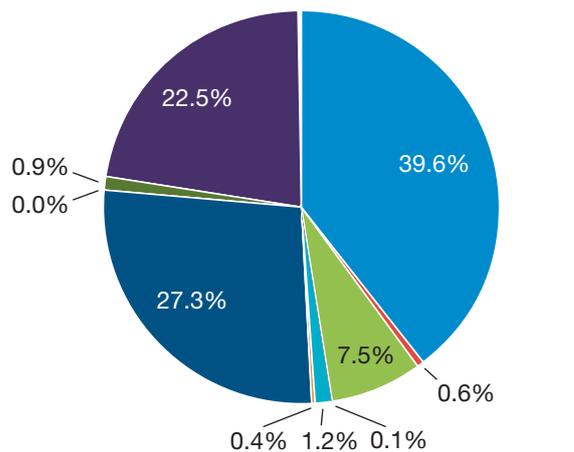


- Personalaufwand
- Sach- und übriger Betriebsaufwand
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen
- Finanzaufwand
- Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung
- Transferaufwand (Gemeinden, Gemeindeverbände, ...)
- Ausserordentlicher Aufwand
- Interne Verrechnungen

Der Personalaufwand lag im Jahr 2022 um rund TCHF 148 unter dem Budget. Gründe waren einerseits weniger Rentenleistungen als budgetiert und weniger Weiterbildungskosten.

Der Sachaufwand konnte gegenüber der Rechnung 2021 stabil gehalten werden und liegt rund TCHF 44 unter Budget.

Ertrag Sachgruppen in %



- Fiskalertrag (Steuern)
- Regalien und Konzessionen
- Entgelte (Gebühren, usw.)
- Verschiedene Erträge
- Finanzertrag
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung
- Transferertrag (Kanton, andere Gemeinden, ...)
- Ausserordentlicher Ertrag
- Interne Verrechnungen

Der Gemeinderat wird auch weiterhin an einer sorgfältigen und nachhaltigen Ausgabenpolitik festhalten.

Malters, 8. März 2023

Gemeinderat Malters

1. Erfolgsrechnung

1.1 Nachtragskredit – Herleitung ergänztes Budget Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

| In Tausend (CHF) | Budget 2022 festgesetzt | Nachtragskredit | Budget 2022 ergänzt |
|---|----------------------------|-----------------|------------------------|
| 30 Personalaufwand | -16'709 | | -16'709 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -4'134 | | -4'134 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -2'566 | | -2'566 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -779 | | -779 |
| 36 Transferaufwand | -17'022 | | -17'022 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -12'729 | | -12'729 |
| Total betrieblicher Aufwand | -53'939 | | -53'939 |
| | | | 0 |
| 40 Fiskalertrag | 21'387 | | 21'387 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 289 | | 289 |
| 42 Entgelte | 3'675 | | 3'675 |
| 43 Verschiedene Erträge | 88 | | 88 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 251 | | 251 |
| 46 Transferertrag | 14'960 | | 14'960 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 12'729 | | 12'729 |
| Total betrieblicher Ertrag | 53'380 | | 53'380 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -559 | | -559 |
| 34 Finanzaufwand | -418 | -1'521 | -1'939 |
| 44 Finanzertrag | 569 | | 569 |
| Ergebnis aus Finanzierung | 152 | | -1'369 |
| Operatives Ergebnis | -407 | | -1'928 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | -132 | | -132 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 500 | | 500 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 368 | | 368 |
| Gesamtergebnis | -39 | -1'521 | -1'560 |

(+Ertragsüberschuss / -Aufwandüberschuss)

In der Erfolgsrechnung erfolgten keine Budgetübertragungen aus dem Vorjahr bzw. ins Folgejahr. Das dargestellte Budget entspricht dem genehmigten Budget zuzüglich dem durch die Stimmberechtigten am 27. November 2022 beschlossenen Nachtragskredit.

1.2 gestufte Erfolgsrechnung

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| 30 Personalaufwand | -18'190 | -16'709 | -16'561 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -4'162 | -4'134 | -4'091 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -2'410 | -2'566 | -2'563 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -758 | -779 | -638 |
| 36 Transferaufwand | -15'462 | -17'022 | -16'221 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | -8 | 0 | -5 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -11'659 | -12'729 | -12'349 |
| Total betrieblicher Aufwand | -52'649 | -53'939 | -52'428 |
| 40 Fiskalertrag | 20'829 | 21'387 | 21'674 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 305 | 289 | 323 |
| 42 Entgelte | 5'729 | 3'675 | 4'082 |
| 43 Verschiedene Erträge | 149 | 88 | 31 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 461 | 251 | 192 |
| 46 Transferertrag | 14'399 | 14'960 | 14'970 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 8 | 0 | 5 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 11'659 | 12'729 | 12'349 |
| Total betrieblicher Ertrag | 53'539 | 53'380 | 53'626 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 890 | -559 | 1'199 |
| 34 Finanzaufwand | -324 | -1'939 | -1'861 |
| 44 Finanzertrag | 3'484 | 569 | 653 |
| Ergebnis aus Finanzierung | 3'160 | -1'369 | -1'208 |
| Operatives Ergebnis | 4'050 | -1'928 | -10 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | -132 | -132 | -132 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 750 | 500 | 500 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 618 | 368 | 368 |
| Gesamtergebnis | 4'667 | -1'560 | 358 |
| Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss) | | | |
| Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr | 117 | -1 | 59 |
| Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung | 154 | 171 | 207 |
| Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung | 332 | 397 | 375 |
| Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallbewirtschaftung | 4 | 1 | -13 |

(+Ertragsüberschuss / -Aufwandüberschuss)

* bereinigtes Budget inkl. Nachtragskredit

Die Rechnungs- und Budgetzahlen sind auf TCHF gerundet, weshalb die Totale in der Darstellung vereinzelt nicht mit den dargestellten Zahlen kumuliert übereinstimmen (gilt für sämtliche Darstellungen im Jahresbericht).

1.3 Erfolgsrechnung Zusammenzug Aufgabenbereiche

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------------------|--------------|----------------|----------------|----------------|
| Aufgabenbereiche | | | | |
| 10 Politik und Verwaltung | Aufwand | -3'204 | -3'366 | -3'075 |
| | Ertrag | 2'033 | 2'212 | 2'150 |
| | Saldo | -1'170 | -1'154 | -926 |
| 15 Sicherheit | Aufwand | -835 | -916 | -881 |
| | Ertrag | 719 | 797 | 784 |
| | Saldo | -116 | -118 | -97 |
| 20 Bildung | Aufwand | -18'899 | -21'154 | -20'938 |
| | Ertrag | 10'597 | 11'872 | 12'219 |
| | Saldo | -8'302 | -9'282 | -8'719 |
| 25 Jugend, Kultur, Freizeit, Sport | Aufwand | -1'312 | -1'484 | -1'363 |
| | Ertrag | 35 | 64 | 53 |
| | Saldo | -1'278 | -1'420 | -1'311 |
| 30 Gesundheit und Soziales | Aufwand | -15'049 | -12'811 | -12'417 |
| | Ertrag | 3'959 | 956 | 834 |
| | Saldo | -11'090 | -11'854 | -11'583 |
| 35 Verkehr und Infrastruktur | Aufwand | -4'307 | -4'252 | -4'186 |
| | Ertrag | 2'591 | 2'665 | 2'660 |
| | Saldo | -1'716 | -1'587 | -1'526 |
| 40 Bau und Planung | Aufwand | -479 | -713 | -548 |
| | Ertrag | 188 | 364 | 199 |
| | Saldo | -291 | -349 | -349 |
| 45 Umwelt und Energie | Aufwand | -664 | -788 | -740 |
| | Ertrag | 713 | 756 | 772 |
| | Saldo | 50 | -32 | 32 |
| 50 Liegenschaften Verwaltungsvermögen | Aufwand | -5'367 | -5'685 | -5'521 |
| | Ertrag | 5'367 | 5'685 | 5'521 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| 55 Finanzen und Steuern | Aufwand | -2'990 | -4'841 | -4'752 |
| | Ertrag | 31'570 | 29'078 | 29'589 |
| | Saldo | 28'580 | 24'237 | 24'837 |

(+Ertrag / -Aufwand)

* bereinigtes Budget inkl. Nachtragskredit

In der Erfolgsrechnung erfolgten keine Budgetübertragungen aus dem Vorjahr bzw. ins Folgejahr. Das dargestellte Budget entspricht dem genehmigten Budget.

2. Investitionsrechnung (IR)

2.1 Kreditübertragungen – Herleitung ergänztes Investitionsbudget nach Sachgruppen

| In Tausend (CHF) | Budget 2022 festgesetzt | Kreditübertragung aus Vorjahr | Kreditübertragung ins Folgejahr | Budget 2022 ergänzt |
|---|-------------------------|-------------------------------|---------------------------------|---------------------|
| Nettoinvestitionen | -8'710 | -3'685 | 10'912 | -1'483 |
| 50 Sachanlagen | -8'805 | -3'571 | 10'955 | -1'421 |
| 52 Immaterielle Anlagen | -54 | | | -54 |
| 56 Eigene Investitionsbeiträge | | -130 | | -130 |
| Total Investitionsausgaben | -8'859 | -3'701 | 10'955 | -1'605 |
| 60 Übertrag von Sachanlagen in das FV | | | | 0 |
| 63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 150 | 16 | -43 | 123 |
| Total Investitionseinnahmen | 150 | 16 | -43 | 123 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

2.2 Kreditübertragungen Investitionsrechnung (IR) nach Projekten

Das Budget 2022 rechnete mit Nettoinvestitionen von TCHF 8'709. Verschiedene Projekte konnten aber im Jahr 2022 noch nicht abgeschlossen bzw. gar nicht gestartet werden (Schulhaus Muoshof, Hellbühlstrasse). Die dafür notwendigen und beschlossenen Kredite können ins laufende Budget 2023 übertragen werden. Es sind dies TCHF 10'912 und betreffen die Projekte gemäss folgender Tabelle:

| In Tausend (CHF) / netto | Budget 2022 festgesetzt | Kreditübertragung aus Vorjahr | Kreditübertragung ins Folgejahr | Budget 2022 ergänzt |
|--|-------------------------|-------------------------------|---------------------------------|---------------------|
| Total Kreditübertragung | | -3'685 | 10'912 | |
| Feuerwehr Malters Ersatz Schlauchverleger | -73 | | 73 | |
| Hellbühlstrasse H10-Eistrasse mit Kernfahrbahn – Sanierung | -300 | -1'347 | 1'638 | -9 |
| Fussweg Allmendli–Muoshof Realisierung | | -80 | 80 | |
| Strassenbeleuchtung Umrüstung auf LED | -400 | | 329 | -71 |
| Güterstrasse Hinteremmenberg, Ennigerbrücke–Oberlangnau – Sanierung | | -130 | | -130 |
| WV: Urmisweg–Kirchrain – Neubau Ringleitung | | 5 | | 5 |
| WV: Vogelwald – Neubau Quellfassung | | -62 | 60 | -2 |
| WV: Obersiten–Untersiten – Erneuerung Quellableitung | | -40 | 5 | -35 |
| WV: Streuiloch–Reservoir Vogelwald – Erneuerung Quellableitung | | -40 | | -40 |
| WV: Ringleitung Luzernstrasse–Allmendli–Muoshofstrasse – Neubau | | -60 | 60 | |
| WV: Hauptleitung Schwarzenbergstrasse – Sanierung | -370 | -50 | 420 | |
| WV: Hauptleitung Hellbühlstrasse–Halde–Eistrasse – Sanierung | | -446 | 446 | |
| WV: Luzernstrasse–Schwarzenbergstrasse 6 – Ersatzneubau Ringleitung | -40 | | 40 | |
| Abw: Abwasser-/Bachleitung Schwarzenbergstrasse – Projektierung/Realisierung | -730 | -100 | 830 | |
| Abw: Div. Leitungssanierungen Sammelleitungen 2021 | | -200 | 200 | |
| Abw: Kanalisation Hellbühlstrasse – Sanierung | | -500 | 500 | |
| Abw: Div. Leitungssanierungen Sammelleitungen 2022 | -100 | | 100 | |
| Schulanlage Bündtmättli Ersatz Spielgeräte Pausenplatz | -60 | | 60 | |
| Schulanlage Muoshof Ersatz Trakt 3 und Pavillons A/B – Projektierung | -6'000 | -635 | 6'071 | 564 |

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

2.3 Vergleich bereinigtes Investitionsbudget – Rechnung

Somit resultieren für den Budget-Rechnungs-Vergleich 2021 Nettoinvestitionen von TCHF 1'045.

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---|---------------|---------------|---------------|
| Nettoinvestition | -1'935 | -1'483 | -1'045 |
| 50 Sachanlagen | -2'072 | -1'421 | -1'405 |
| 52 Immaterielle Anlagen | -128 | -54 | -92 |
| 56 Eigene Investitionsbeiträge | -20 | -130 | -142 |
| Total Investitionsausgaben | -2'221 | -1'605 | -1'639 |
| 60 Übertrag von Sachanlagen in das FV | 46 | 0 | 45 |
| 63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 241 | 123 | 549 |
| Total Investitionseinnahmen | 287 | 123 | 594 |

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

3. Sonderkreditkontrolle

| In Tausend (CHF) | Datum Beschluss | Sonderkredit | Beansprucht bis 31.12.2022 | Verfügbar ab 01.01.2023 | Bemerkungen |
|---|-----------------|--------------|-------------------------------|----------------------------|---------------|
| Schulanlage Eischachen Erweiterung Kindergarten | 30.06.2019 | -7'100 | -7'268 | - | abgeschlossen |
| Kostenabzug zulasten Budgetkredit Planung | | | 362 | | |
| Total Kosten zulasten Sonderkredit | | | -6'906 | | |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

4. Bilanz

| In Tausend (CHF) | Anfangsbestand 1. Januar 2022 | Zunahme | Abnahme | Endbestand 31. Dezember 2022 |
|--|----------------------------------|-----------------|----------------|---------------------------------|
| 1 Aktiven | 94'775 | 81'977 | -79'459 | 97'293 |
| Umlaufvermögen | 20'769 | 76'805 | -71'285 | 26'289 |
| 10 Finanzvermögen Umlaufvermögen | 20'769 | 76'805 | -71'285 | 26'289 |
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 11'894 | 51'862 | -47'497 | 16'259 |
| 101 Forderungen | 8'093 | 24'211 | -23'006 | 9'298 |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen | 777 | 732 | -777 | 732 |
| 106 Vorräte und angefangene Arbeiten | 4 | 0 | -4 | 0 |
| Anlagevermögen | 74'006 | 5'172 | -8'174 | 71'004 |
| 10 Finanzvermögen Anlagevermögen | 9'593 | 3'301 | -4'856 | 8'038 |
| 107 Finanzanlagen | 25 | 0 | 0 | 25 |
| 108 Sachanlagen Finanzvermögen | 9'568 | 3'301 | -4'855 | 8'013 |
| 14 Verwaltungsvermögen | 64'413 | 1'871 | -3'319 | 62'966 |
| 140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen | 61'245 | 1'638 | -3'219 | 59'664 |
| 142 Immaterielle Anlagen | 162 | 92 | 0 | 253 |
| 144 Darlehen | 27 | 0 | 0 | 27 |
| 145 Beteiligungen | 1'000 | 0 | 0 | 1'000 |
| 146 Investitionsbeiträge | 1'979 | 142 | -99 | 2'021 |
| 2 Passiven | -94'775 | -115'136 | 112'618 | -97'293 |
| 20 Fremdkapital | -52'503 | -109'428 | 107'248 | -54'683 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | -17'412 | -109'179 | 107'027 | -19'565 |
| 200 Laufende Verbindlichkeiten | -16'282 | -108'135 | 106'061 | -18'355 |
| 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen | -506 | -601 | 506 | -601 |
| 205 Kurzfristige Rückstellungen | -624 | -444 | 459 | -609 |
| Langfristiges Fremdkapital | -35'091 | -249 | 221 | -35'119 |
| 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten | -33'156 | -249 | 79 | -33'326 |
| 208 Langfristige Rückstellungen | -107 | 0 | 0 | -107 |
| 209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds FK | -1'828 | 0 | 142 | -1'686 |
| 29 Eigenkapital | -42'272 | -5'708 | 5'370 | -42'609 |
| 290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen | -5'877 | -641 | 13 | -6'504 |
| 291 Fonds | -653 | 3 | 190 | -460 |
| 295 Aufwertungsreserven (Einführung HRM2) | -46 | -44 | 500 | 410 |
| 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | -35'697 | -5'025 | 4'667 | -36'055 |

(+Aktiven / -Passiven)

5. Finanzkennzahlen

| In % / CHF | Grenzwert | | R2021 | B2022* | R2022 |
|--|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Selbstfinanzierungsgrad | | | 201.8% | 120% | 445.5% |
| Selbstfinanzierungsgrad Ø letzten 5 Jahre | min. | 80% | 71.7% | – | 100.5% |
| Selbstfinanzierungsanteil | min. | 10% | 8.5% | 6.8% | 11.0% |
| Zinsbelastungsanteil | max. | 4% | 0.2% | 0.4% | 0.3% |
| Kapitaldienstanteil | max. | 15% | 5.7% | 6.8% | 6.5% |
| Nettoverschuldungsquotient | max. | 150% | 77.9% | 73% | 66.8% |
| Nettoschuld je Einwohner/in | max. | CHF 2'500 | CHF 2'497 | CHF 2'402 | CHF 2'214 |
| Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in | max. | CHF 3'000 | CHF 3'205 | CHF 3'118 | CHF 3'000 |
| Bruttoverschuldungsanteil | max. | 200% | 100.4% | 110.0% | 114.0% |
| Eigenkapitalquote des Verwaltungsvermögens | min. | 50% | 65.6% | 66.1% | 67.7% |

* aktualisiertes Budget Stand Botschaft zum Budget 2023

Dank des deutlich positiveren Ergebnisses und den geringeren Nettoinvestitionen fallen auch die Finanzkennzahlen besser aus. So liegt der Selbstfinanzierungsanteil über 10% und der Selbstfinanzierungsgrad deutlich über 400%, was eine Abnahme der Verschuldung bedeutet. Auch über die vergangenen fünf Jahre gemittelt liegt der Selbstfinanzierungsgrad fast bei 100%. Die Nettoschuld je Einwohner nimmt gegenüber dem Vorjahr um CHF 188 oder 6.3% ab. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung liegt nun auf dem vorgegebenen Maximalwert und somit im «grünen Bereich». Es sind kurzfristig keine Massnahmen notwendig. Die Beurteilung der finanziellen Konsequenzen und der daraus abgeleiteten Massnahmen erfolgt im Rahmen der Finanzplanung und der Budgetierung 2024.

6. Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Malters

Als Controllingkommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2022 der Gemeinde Malters beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, im Legislaturprogramm und im Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die Darstellung von Jahresbericht und Rechnung entspricht den Vorgaben, ist nachvollziehbar und transparent. Wir konnten aus den Unterlagen eine hohe Budgettreue ableiten und uns davon überzeugen, dass die Ausgaben überlegt und zurückhaltend vorgenommen werden.

Der Rechnungsabschluss 2022 ist sehr erfreulich. Die finanzielle Situation – insbesondere die Verschuldung – bleibt weiterhin herausfordernd und anspruchsvoll.

Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2022 zu genehmigen.

Die Controllingkommission

7. Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zum Jahresbericht 2021

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2021 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 27. Oktober 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

8. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2022, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 357'972.45 und Bruttoinvestitionen von CHF 1'638'789.45 abschliesst, verabschiedet.

Der Gemeinderat Malters beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2022 zu genehmigen.

9. Abstimmungsfrage

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2022 mit der Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Malters?

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle allen, die zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen haben.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Stimmberechtigten der Gemeinde Malters, **Malters**

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Malters - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigegefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 24. März 2023

BDO AG



Pirmin Marbacher
Zugelassener Revisionsexperte



Nathalie Bleiker
Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

10.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Saldo Globalbudget | -1'170 | -1'154 | -926 |
| 30 Personalaufwand | -1'299 | -1'327 | -1'266 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -257 | -330 | -273 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 0 | 0 | 0 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -73 | -76 | -45 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -1'575 | -1'633 | -1'492 |
| Total Aufwand | -3'204 | -3'366 | -3'075 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 166 | 168 | 313 |
| 43 Verschiedene Erträge | 0 | 0 | 0 |
| 44 Finanzertrag | 0 | 0 | 0 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 46 Transferertrag | 14 | 14 | 14 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 1'854 | 2'030 | 1'822 |
| Total Ertrag | 2'033 | 2'212 | 2'150 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|-------------------------------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Politische Führung | Aufwand | -1'441 | -1'477 | -1'380 |
| | Ertrag | 705 | 743 | 713 |
| | Saldo | -736 | -734 | -667 |
| Einwohnerdienste | Aufwand | -1'434 | -1'436 | -1'334 |
| | Ertrag | 1'175 | 1'203 | 1'133 |
| | Saldo | -258 | -232 | -201 |
| Information und Kommunikation | Aufwand | -158 | -156 | -172 |
| | Ertrag | 1 | 0 | 2 |
| | Saldo | -157 | -156 | -170 |
| Wirtschaft | Aufwand | -42 | -61 | -52 |
| | Ertrag | 23 | 29 | 164 |
| | Saldo | -19 | -32 | 112 |
| Zentrale Dienste | Aufwand | -129 | -237 | -137 |
| | Ertrag | 129 | 237 | 137 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |

(+Ertrag / -Aufwand)

10.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|----------|----------|----------|
| Nettoinvestitionen | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben | 0 | 0 | 0 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

10.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|-------------------------------------|---------|-------|-------|-------|-------|
| Einwohner/innen | Anzahl | 7'468 | 7'617 | 7'656 | 7'693 |
| Einwohnermutationen: | | 2'833 | 2'958 | 2'700 | 2'903 |
| – Zu- und Wegzüge | Anzahl | 881 | 883 | 900 | 819 |
| – Todesfälle | Anzahl | 57 | 67 | 70 | 51 |
| – Geburten | Anzahl | 90 | 95 | 90 | 82 |
| – übrige Mutationen | Anzahl | 1'805 | 1'913 | 1'640 | 1'715 |
| Pensen (in Vollzeitstellen) Kanzlei | Anzahl | 5.45 | 5.90 | 5.70 | 5.60 |
| Einbürgerungsgesuche | Anzahl | 4 | 6 | 8 | 5 |
| Arbeitslose per 31.12. | Anzahl | 90 | 51 | 100 | 33 |

10.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung schliesst insgesamt um TCHF 62 besser ab als budgetiert. Im Gegensatz zu den Pandemie Jahren konnten in der Gemeinde wieder viele Veranstaltungen und Vereinsanlässe durchgeführt werden. So nahm die Gemeinde Malters im Herbst aktiv an der Gewerbeausstellung teil und konnte so den Kontakt mit der Bevölkerung und der Wirtschaft wieder vertiefen. Der Gemeinderat informierte an der Gewerbeausstellung über aktuelle Projekte.

Neben der Abwicklung der ordentlichen Gemeinderatsgeschäfte wurde im Jahr 2022 der Fokus auf die Reorganisation des Gemeinderates gelegt. Auf die neue Legislaturperiode 2024 bis 2028 hat sich der Gemeinderat das Ziel gesetzt, seine Organisation zu optimieren. Das Projekt wird mit den politischen Parteien der Gemeinde Malters koordiniert. Voraussichtlich im Herbst 2023 kann die Stimmbevölkerung über diese neue Organisation abstimmen.

Politische Führung: Im vergangenen Jahr musste der Gemeinderat weniger externe Rechtsberatung in Anspruch nehmen. Ebenfalls konnte der Versand der Abstimmungsbotschaften so organisiert werden, dass tiefere Portokosten resultierten. Auch die Controllingkommission hat für ihre Arbeit weniger Aufwand als budgetiert in Rechnung gestellt. Die Leistungsgruppe schliesst somit mit TCHF 67 Minderkosten ab.

Einwohnerdienste: Die Einwohnerzahl hat um 76 Personen zugenommen und beläuft sich auf Ende 2022 auf 7'693. Das Bevölkerungswachstum betrug 2022 somit rund ein Prozent. Die Leistungsgruppe schliesst aufgrund verschiedener Aufwandeinsparungen mit einem Minderaufwand von TCHF 31 ab.

Information und Kommunikation: Die externe Information an die Bevölkerung wurde auch im Berichtsjahr gezielt gefördert. So wurden die «Ratsnachrichten» ins Leben gerufen, ein regelmässiger Newsletter mit wichtigen Entscheidungen des Gemeinderates, welcher digital intern und extern verschickt wird. Zudem erfreut sich das INFO-MALTERS weiterhin grosser Beliebtheit, entsprechend fielen die elf Ausgaben umfangreicher aus als in den Vorjahren. Das INFOMALTERS ist auch für die zahlreichen Vereine eine wichtige Plattform, um sich zu präsentieren oder auf Anlässe hinzuweisen. Der Mehraufwand betrug deshalb im Jahr 2022 in dieser Leistungsgruppe TCHF 18.

Wirtschaft: Die Mehreinnahmen der Leistungsgruppe Wirtschaft TCHF 130 resultieren aus den Mehreinnahmen des Betriebs der Inertstoffdeponie «Im Spitz-Buggenringen».

Zentrale Dienste: Auf die budgetierte spezielle EDV-Archivierungslösung konnte dank des vorgesehenen Wechsels der IT-Lösung von BrainConnect auf Axioma verzichtet werden. Zudem verzichtete der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) im Berichtsjahr auf die Rechnungsstellung für das kantonale Einwohnerportal infolge eines Projektunterbruchs. Zusammen mit einer zurückhaltenden Beschaffung von Büromaterial sowie Minderausgaben für die Weiterbildung führte dies gesamthaft zu Minderaufwendungen in der Höhe von TCHF 100.



«Gwärb 2022», Gemeindestand

Aufgabenbereich 15: Sicherheit | Jahresbericht 2022

Zuständiger Gemeinderat: Marcel Lotter

15.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Saldo Globalbudget | -116 | -118 | -97 |
| 30 Personalaufwand | -196 | -216 | -188 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -83 | -141 | -126 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -24 | -35 | -25 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -117 | 0 | -59 |
| 36 Transferaufwand | -316 | -432 | -389 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -100 | -93 | -95 |
| Total Aufwand | -835 | -916 | -881 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 382 | 369 | 400 |
| 43 Verschiedene Erträge | 0 | 0 | 0 |
| 44 Finanzertrag | 0 | 0 | 0 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 3 | 2 | 9 |
| 46 Transferertrag | 323 | 419 | 362 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 10 | 8 | 12 |
| Total Ertrag | 719 | 797 | 784 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|---------|-------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Grundbuch, Vermessungs- und Katasterwesen | Aufwand | -6 | -7 | -6 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -6 | -7 | -6 |
| Feuerwehr | Aufwand | -715 | -796 | -773 |
| | Ertrag | 715 | 796 | 773 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Militär | Aufwand | -14 | -14 | -15 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -14 | -14 | -15 |
| Zivilschutz | Aufwand | -89 | -87 | -76 |
| | Ertrag | 3 | 1 | 9 |
| | Saldo | -86 | -86 | -67 |
| Polizei | Aufwand | -10 | -11 | -11 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 1 |
| | Saldo | -10 | -11 | -10 |

(+Ertrag / -Aufwand)

15.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|-----------|------------|------------|
| Nettoinvestitionen | -6 | -33 | 213 |
| Ausgaben | -6 | -50 | -74 |
| Einnahmen | 0 | 18 | 286 |

| In Tausend (CHF) / netto | R2021 | B2022* | R2022 |
|-------------------------------------|-----------|------------|------------|
| Investitionsprojekte | -6 | -33 | 213 |
| Feuerwehr Atemschutzgeräte – Ersatz | -0 | -33 | -28 |
| Kugelfang und Damm – Sanierung | -6 | 0 | 240 |

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

15.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|-----------------|-------|-------|-------|-------|
| Feuerwehr | | | | | |
| Feuerwehreingeteilte (Soll: 120) | Personen | 128 | 130 | 125 | 131 |
| Weiterbildung | Kurs-Tage | 89 | 75 | 100 | 75 |
| | Übungsstunden | 2'223 | 3'553 | 3'900 | 3'566 |
| Einsätze | Anzahl | 56 | 43 | 50 | 61 |
| | Einsatzstunden | 1'424 | 1'558 | 1'500 | 1'138 |
| Regionale Zivilschutz-Org. | Kosten je Einw. | 7.42 | 8.27 | 8.50 | 5.99 |
| Pensen (in Vollzeitstellen) Gemeindeammannamt/WD | Anzahl | 0.10 | 0.10 | 0.10 | 0.10 |

15.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Feuerwehr: Im ersten Halbjahr wurden coronabedingt weniger Übungsstunden geleistet. Nach dem Ende der Pandemie konnte die Feuerwehr ihren ordentlichen Betrieb wieder aufnehmen. Die Rekrutierung neuer AdF ist gelungen, sodass der Mannschaftsbestand gehalten werden konnte. Die Kosten liegen aufgrund des reduzierten Übungsprogramms Anfang Jahr und weniger Ernstfalleinsätzen leicht unter Budget. Die Rechnung der Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 59. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Diese weist per Ende 2022 einen Saldo von TCHF 691 auf. Die budgetierte Beschaffung eines zweiten Schlauchverlegers konnte aufgrund von Lieferschwierigkeiten und technischen Änderungen beim Fahrzeug nicht abgeschlossen werden. Die entsprechende Arbeitsgruppe der Feuerwehr arbeitet an einer Lösung.

Im Gebiet Margel konnte ein neues Löschwasserbecken in Betrieb genommen und dadurch die Löschwasserversorgung verbessert werden. Leider scheiterte das Projekt für eine umfassende Verbesserung des Löschwasserangebots auf dem Littauerberg wegen des Widerstandes verschiedener Beteiligter. Die federführende Stadt Luzern strebt nun eine dezentrale Lösung an.

Militär/Schiesswesen: Der Bestand der Schiessanlage Rüti wurde im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz infrage gestellt. Der Gemeinderat arbeitet an einer Lösung zur Zusammenlegung des Schiessbetriebs mit Kriens/Horw/Luzern und zur Aufwertung des heutigen Areals des Scheibenstandes sowie der Umsetzung eines Naturkindergartens.



Feuerwehr im Einsatz

Zivilschutz: Die Zivilschutzorganisation ZSO Emme hatte keine ausserordentlichen Situationen zu bewältigen und weist ein gutes Jahresergebnis aus. Der Beitrag der Gemeinden konnte mit CHF 5.99 pro Kopf anstelle von CHF 9.22 abgerechnet werden.

Polizei: Der Einsatz des privaten Überwachungsdienstes für die gemeindeeigenen Anlagen hat sich auch im vergangenen Jahr bewährt. Die Präsenz im Dorf und das Ansprechen von Gruppen wirkt präventiv.

20.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Saldo Globalbudget | -8'302 | -9'282 | -8'719 |
| 30 Personalaufwand | -10'754 | -11'661 | -11'630 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -974 | -1'278 | -1'429 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -119 | -187 | -186 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -1 | 0 | -3 |
| 36 Transferaufwand | -2'050 | -2'608 | -2'406 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | -132 | -132 | -132 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -4'868 | -5'288 | -5'151 |
| Total Aufwand | -18'899 | -21'154 | -20'938 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 300 | 390 | 588 |
| 43 Verschiedene Erträge | 1 | 0 | 5 |
| 44 Finanzertrag | 0 | 0 | 0 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 1 | 0 | 3 |
| 46 Transferertrag | 8'547 | 9'504 | 9'648 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 1'748 | 1'978 | 1'976 |
| Total Ertrag | 10'597 | 11'872 | 12'219 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 | |
|---------------------------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Kindergarten | Aufwand | -1'582 | -1'693 | -1'717 |
| | Ertrag | 787 | 875 | 876 |
| | Saldo | -794 | -817 | -840 |
| Primarschule | Aufwand | -6'646 | -7'219 | -6'972 |
| | Ertrag | 3'135 | 3'197 | 3'214 |
| | Saldo | -3'511 | -4'022 | -3'758 |
| Sekundarschule | Aufwand | -5'315 | -5'653 | -5'498 |
| | Ertrag | 3'781 | 3'949 | 3'912 |
| | Saldo | -1'534 | -1'704 | -1'585 |
| Gymnasien, Kantonsschulen | Aufwand | -359 | -440 | -368 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -359 | -440 | -368 |
| Musikschule | Aufwand | -1'159 | -1'892 | -2'020 |
| | Ertrag | 556 | 1'234 | 1'442 |
| | Saldo | -603 | -658 | -577 |
| Schuldienste | Aufwand | -461 | -496 | -480 |
| | Ertrag | 113 | 119 | 122 |
| | Saldo | -348 | -378 | -357 |
| SchuFaTas | Aufwand | -404 | -430 | -603 |
| | Ertrag | 274 | 273 | 424 |
| | Saldo | -130 | -157 | -180 |
| Sonderschulung | Aufwand | -1'305 | -1'373 | -1'387 |
| | Ertrag | 374 | 383 | 425 |
| | Saldo | -931 | -990 | -962 |
| Gemeindebibliothek | Aufwand | -167 | -191 | -177 |
| | Ertrag | 139 | 152 | 147 |
| | Saldo | -28 | -39 | -29 |

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|-------------------------|---------|-------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Schulgesundheitsdienst | Aufwand | -59 | -74 | -56 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -59 | -74 | -56 |
| Bildung allgemein | Aufwand | -4 | -5 | -5 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -4 | -5 | -5 |
| Leitung Bildung | Aufwand | -811 | -842 | -836 |
| | Ertrag | 811 | 842 | 836 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Volksschule Übriges | Aufwand | -628 | -848 | -819 |
| | Ertrag | 628 | 848 | 819 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |

(+Ertrag / -Aufwand)

20.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Nettoinvestitionen | -267 | -272 | -256 |
| Ausgaben | -267 | -272 | -256 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

| In Tausend (CHF) / netto | R2021 | B2022* | R2022 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Investitionsprojekte | -267 | -272 | -256 |
| Notebooks Schüler Primar/Sek und Lehrpersonen – Beschaffung 2021 | -170 | 0 | 0 |
| ICT Schule – Neue Präsentationstechnik 2021 | -97 | 0 | 0 |
| Notebooks Schüler Primar/Sek und Lehrpersonen – Beschaffung 2022 | 0 | -170 | -173 |
| ICT Schule – Neue Präsentationstechnik 2022 | 0 | -102 | -83 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

20.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|---|---------------|------------|------------|------------|------------|
| Lernende: | | | | | |
| - Kindergarten | Anzahl | 115 | 123 | 134 | 130 |
| - Primarschule | Anzahl | 369 | 389 | 388 | 396 |
| - Sekundarschule | Anzahl | 288 | 301 | 293 | 315 |
| Total | Anzahl | 772 | 813 | 815 | 841 |
| Abteilungen: | | | | | |
| - Kindergarten | Anzahl | 6 | 7 | 7 | 7 |
| - Primarschule | Anzahl | 21 | 22 | 22 | 22 |
| - Sekundarschule | Anzahl | 17 | 16 | 16 | 16 |
| Kosten pro Lernende*: | | | | | |
| - Kindergarten (øLU 2021: 13'631) | CHF | 11'526 | 12'933 | øLU | 1) |
| - Primarschule (øLU 2021: 15'887) | CHF | 15'326 | 16'323 | øLU | 1) |
| - Sekundarschule (øLU 2021: 20'744) | CHF | 18'178 | 17'334 | øLU | 1) |
| Lehrkräfte Volksschule: | | | | | |
| - Personen | Anzahl | 120 | 124 | 119 | 124 |
| - Pensen (in Vollzeitstellen) | Anzahl | 75 | 75 | 74 | 76 |
| Musikschule: | | | | | |
| - Fachbelegungen | Anzahl | 538 | 549 | 600 | 892 |
| - Lehrpersonen | Anzahl | 31 | 29 | 30 | 57 |
| SchuFaTas-Nutzungen | Anzahl | 587 | 604 | 582 | 700 |
| Kantonsschüler (in obligatorischer Schulzeit) | Anzahl | 25 | 25 | 37 | 33 |
| Schulabgänger mit Anschlusslösung | % | 100 | 100 | 100 | 100 |

* øLU = Kantonaler Kostendurchschnitt.

1) Die vom Kanton errechneten Kosten stehen jeweils erst im August des Folgejahres zur Verfügung.

20.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Im Schuljahr 2021/22 wie auch im Schuljahr 2022/23 wurden 45 Volksschulabteilungen geführt. Die Schülerzahlen sind gegenüber den Vorjahren auf allen Schulstufen erneut deutlich angestiegen, was die Abteilungsbildung insbesondere im Schulhaus Muoshof wegen fehlenden Gruppenräumen und Fachzimmern anspruchsvoll machte. Erfreulicherweise gelang es den Schulen Malters, trotz des Fachkräftemangels bei Lehrpersonen, alle Vakanzen durch pädagogisch ausgebildetes Personal zu besetzen.

Mit dem Ende der Pandemie konnte die Schulgemeinschaft wieder aktiv gestaltet werden. So fanden die Veranstaltungen wie zum Beispiel Exkursionen, Schulreisen, Klassenrat, Projektwochen und Sporttage wieder statt. Auch wurden auf der Sekundarstufe Klassenlager nachgeholt.

Bereits kurz nach dem Ende der Pandemie wurde die Schulleitung mit einer neuen Aufgabe konfrontiert: Mit dem Einzug ukrainischer Familien an die Zwingstrasse war die Schule in der Organisation des Unterrichts für diese Kinder gefordert. Ab den Osterferien wurden die 14 ukrainischen Kinder im Alter von 8 bis 16 Jahren aus den Gemeinden Malters und Schwarzenberg in einer Klasse unterrichtet. Mit Beginn des neuen Schuljahres im Sommer 2022 wurden die Lernenden in die Klassen integriert.

Die Musikschule Malters feierte im Berichtsjahr ihr 50-Jahr Jubiläum mit diversen sehr gut besuchten Veranstaltungen. Das 50. Jahr war zugleich auch das letzte der Musikschule Malters. Per 1. August 2022 nahm die neu gegründete «Musikschule Region Malters» (msrm) ihren Betrieb auf. Diese entstand aus der Fusion dreier Musikschulen, bestehend aus den vier Gemeinden Malters, Schwarzenberg, Werthenstein und Wolhusen. Durch die Fusion entstand eine Musikschule mit knapp 900 Fachbelegungen und 57 Lehrpersonen. Eine leistungsfähige Organisationsstruktur, ein attraktives Musikschulangebot für die Bevölkerung der vier Gemeinden sowie moderne Anstellungsverhältnisse für die Lehrpersonen sind Ziele der Fusion. Die Umsetzung der Fusion forderte die neue Musikschulkommission und die Musikschulleitung stark. Der Start im Sommer 2022 ist geglückt, die Anmeldungen für den Unterricht waren mit 892 Fachbelegungen erfreulich hoch. Nun gilt es, den laufenden Betrieb sicherzustellen und Justierungen vorzunehmen.

Der Bereich Bildung schliesst insgesamt um TCHF 563 besser ab als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnet der Bereich Bildung jedoch eine Kostensteigerung um knapp 5%. Hauptgründe für die Kostensteigerung sind der Anstieg der Schülerzahlen, weitere Digitalisierungsschritte und die damit verbundene Teilerneuerung der ICT der Schulen Malters sowie die vom Kanton beschlossene Anhebung der Lehrerlöhne für die Kindergarten- und Primarschulstufe.

Kindergarten: Für die zusätzlich eröffnete Kindergartenabteilung per Sommer 2021 wurde zusätzliches Material beschafft. Zudem musste mehr Unterricht für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) angeboten werden. Das Projekt Naturkindergarten ist weiterhin in Planung.

Primarschule: Die Digitalisierung schritt weiter voran und es wurden sieben Primarschulzimmer mit moderner Präsentationstechnik ausgerüstet und die Beschaffung von Notebooks für Lernende und Lehrpersonen vorangetrieben. Mutationseffekte bei Personalwechsel, optimale Abteilungsbildung sowie die vom Kanton neu eingeführte Pauschalabrechnung von Stellvertretungen führten zu Minderaufwendungen in der Höhe von rund TCHF 140. Weitere TCHF 60 konnten durch tiefere Unterhaltskosten bei den Schulhäusern eingespart werden.

Sekundarschule: Auch die Sekundarschule schliesst TCHF 118 unter Budget ab. Hauptgrund ist eine Kostenentlastung bei der ICT durch die verursachergerechte Umlage. Für das Neubauprojekt Schulhaus Muoshof konnten sich die Lernenden der Sekundarschule aktiv mit Ideen einbringen.

Gymnasien: Gegenüber dem Budget besuchten weniger Schüler aus Malters die Kantonsschule, woraus Minderkosten von rund TCHF 70 resultieren.

Musikschule: Die Budgetierung der neuen Musikschule Region Malters war äusserst anspruchsvoll, da die Grundlage für die Budgetierung beim Fusionsentscheid fehlte. So wurden die bisherigen Kosten der vier Gemeinden aus dem Jahr 2021 auf die fünf Monate hochgerechnet und zusammengezogen. Da der Start der neuen Musikschule per 1. August 2022 erfolgte, beinhaltet die vorliegende Rechnung sieben Monate der eigenen Musikschule Malters sowie die ersten fünf Monate der neuen regionalen Musikschule.



ICT an den Schulen

Die Rechnung schliesst erfreulicherweise um TCHF 80 tiefer ab als budgetiert und um TCHF 25 tiefer als im Vorjahr. Der Hauptgrund für die kleineren Aufwendungen sind nachträglich erhaltene Kantonsbeiträge für die Jahre 2020 bis Sommer 2022 in der Höhe von TCHF 130. Der Initialisierungsaufwand für die neue regionale Musikschule hingegen löste Mehrkosten aus, zum Beispiel TCHF 40 für die neue EDV-Lösung Sclaris. Zudem hat der Kanton einen Stufenanstieg bei den Löhnen der Musiklehrpersonen per Sommer 2022 vorgenommen.

Schuldienst: Die Schulen Malters sind dem Schuldienst Willisau angeschlossen, die Rechnung schliesst budgetkonform ab. Der Raumbedarf für den Schuldienst wurde auch beim Neubauprojekt Muoshof berücksichtigt, somit wird das Angebot weiterhin in Malters vor Ort sein.

SchuFaTas: Die Budgetüberschreitung ist auf eine deutlich höhere Anzahl Nutzungen zurückzuführen, d.h. das Betreuungsangebot, welches der Verein Kinderbetreuung Malters im Auftrag der Schule Malters anbietet, wird stärker genutzt.

Sonderschule: Die Anzahl Sonderschüler hat gegenüber dem Vorjahr erneut zugenommen, jedoch weniger stark als angenommen. Die Finanzierung erfolgt über einen kantonalen Pool.

Gemeindebibliothek: Per Sommer 2022 konnte das EDV-System in der Bibliothek erfolgreich erneuert werden.

Leitung Bildung: Für die ersten Monate im Berichtsjahr mussten die Corona-Reihentestungen auf allen Schulstufen geplant und durchgeführt werden. Dank der konsequenten Trennung von operativer und strategischer Führung in den Schulen Malters konnte sich die Bildungskommission erneut auf strategische Themen fokussieren und schliesst unter Budget ab.

Volksschule Übriges: Diese Leistungsgruppe beinhaltet unter anderem die Aufwendungen für die ICT der Schulen Malters, sowohl die technische wie auch die pädagogische EDV-Betreuung sowie alle Lizenzkosten, insgesamt rund TCHF 500. Derzeit werden 1'250 Geräte (Laptops, Aktivpanels, Kopierer) über das Netzwerk betreut. Die Schulen Malters haben gemäss kantonaler Vorgabe auf Office365 umgestellt. Zudem erfolgte im 2022 eine weitere Anschaffung von 220 Laptops für Lernende und Lehrpersonen und ein Teil der IT-Infrastruktur (z.B. Server) wurde ersetzt. Die Luzerner Schulen müssen nach wie vor mit einer aufwendigen EDV-Übergangslösung arbeiten, da die kantonale Schuladministrationssoftware noch nicht bereitsteht.

Auch die Schülerverpflegung im Muoshof ist in dieser Leistungsgruppe enthalten. Diese erfreut sich grosser Beliebtheit: Im Jahr 2022 wurden 8'215 Menüs zubereitet und verkauft, dies sind rund 220 Menüs pro Schulwoche.

25.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Saldo Globalbudget | -1'278 | -1'420 | -1'311 |
| 30 Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -2 | -5 | -10 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 0 | 0 | 0 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -55 | -58 | -53 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -1'256 | -1'420 | -1'301 |
| Total Aufwand | -1'312 | -1'484 | -1'363 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 0 | 0 | 0 |
| 43 Verschiedene Erträge | 0 | 0 | 0 |
| 44 Finanzertrag | 35 | 64 | 52 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 46 Transferertrag | 0 | 0 | 0 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 0 | 0 | 0 |
| Total Ertrag | 35 | 64 | 53 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|--------------------------------|---------|-------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Kultur | Aufwand | -433 | -473 | -445 |
| | Ertrag | 2 | 18 | 13 |
| | Saldo | -431 | -456 | -432 |
| Sport | Aufwand | -778 | -895 | -820 |
| | Ertrag | 33 | 46 | 39 |
| | Saldo | -745 | -849 | -781 |
| Freizeit | Aufwand | -97 | -108 | -93 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -97 | -108 | -93 |
| Denkmalpflege und Heimatschutz | Aufwand | -4 | -7 | -5 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -4 | -7 | -5 |

(+Ertrag / -Aufwand)

25.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|----------|----------|----------|
| Nettoinvestitionen | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben | 0 | 0 | 0 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

25.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|------------------------------------|---------|-------|-------|-------|-------|
| Anzahl Vereine | Anzahl | 88 | 88 | 88 | 88 |
| Teilnahme Ferienpass | Anzahl | 122 | 62 | 100 | 136 |
| gemeindeeigene Spielplätze | Anzahl | | 12 | 12 | 12 |
| gemeldete Unfälle auf Spielplätzen | Anzahl | | – | – | – |
| Pensen (in Vollzeitstellen) | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 |

25.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Die Erfolgsrechnung schloss gegenüber dem Budget besser ab. Dies ergab sich im Wesentlichen aufgrund geringerer Umlagen aus den Gemeindeliegenschaften. Die traditionellen Anlässe, welche Infrastrukturen benötigen, fanden jedoch vermehrt wieder statt.

Freizeit: Im Jahr 2022 kehrte bei den Veranstaltungen die Normalität wieder ein. Das Street Food Festival wurde wiederum erfolgreich durchgeführt. Die 1.-August-Feier, welche erstmals im All’Aria-Park stattgefunden hat, fand bei der Bevölkerung grossen Anklang. Das neue Konzept

mit viel Traditionellem hatte gefallen. Auch die Malterser Chilbi zog viele Besucher*innen an.

Dank des sommerlichen Wetters wurde das Angebot «Ferienpass» sehr gut genutzt.

Kultur und Sport: Die Trainings- und Probenaktivitäten konnten in den Sport- und Kulturvereinen uneingeschränkt stattfinden. Die Motterifasnacht am Güdismontag wurde in einer reduzierten Form ohne Umzug durchgeführt. Der Skiclub feierte sein 75-Jahr-Jubiläum auf dem Dorfplatz und im Gemeindesaal.



Die beliebte Freizeitanlage «Schwellisee»

Aufgabenbereich 30: Gesundheit und Soziales | Jahresbericht 2022

Zuständiger Gemeinderat: Claudio Spescha

30.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Saldo Globalbudget | -11'090 | -11'854 | -11'583 |
| 30 Personalaufwand | -3'173 | -511 | -540 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -548 | -81 | -108 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 0 | 0 | 0 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -115 | 0 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -10'818 | -11'610 | -11'136 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | -8 | 0 | -5 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -386 | -609 | -629 |
| Total Aufwand | -15'049 | -12'811 | -12'417 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 2'811 | 536 | 510 |
| 43 Verschiedene Erträge | 130 | 0 | 5 |
| 44 Finanzertrag | 37 | 37 | 37 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 43 | 0 | 0 |
| 46 Transferertrag | 879 | 172 | 19 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 8 | 0 | 5 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 51 | 212 | 258 |
| Total Ertrag | 3'959 | 956 | 834 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|------------------------------------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | |
| Restfinanzierung stationäre Pflege | | | |
| Aufwand | -1'464 | -1'730 | -1'524 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | -1'464 | -1'730 | -1'524 |
| Pflegeheim | | | |
| Aufwand | -51 | -50 | -43 |
| Ertrag | 37 | 37 | 42 |
| Saldo | -14 | -13 | 0 |
| Restfinanzierung ambulante Pflege | | | |
| Aufwand | -516 | -670 | -629 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | -516 | -670 | -629 |
| Spitex Malters | | | |
| Aufwand | -3'525 | -99 | -88 |
| Ertrag | 3'419 | 0 | 0 |
| Saldo | -107 | -99 | -88 |
| Pflege ambulant übriges | | | |
| Aufwand | -3 | -10 | -9 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | -3 | -10 | -9 |
| Gesundheitswesen übriges | | | |
| Aufwand | -22 | -22 | -26 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | -22 | -22 | -26 |
| Sozialversicherungen | | | |
| Aufwand | -4'546 | -4'584 | -4'549 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | -4'546 | -4'584 | -4'549 |
| Jugend | | | |
| Aufwand | -129 | -169 | -171 |
| Ertrag | 13 | 13 | 0 |
| Saldo | -116 | -156 | -170 |
| Familien | | | |
| Aufwand | -114 | -571 | -489 |
| Ertrag | 3 | 357 | 269 |
| Saldo | -111 | -214 | -220 |
| Sozialer Wohnungsbau | | | |
| Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| Saldo | 0 | 0 | 0 |

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|-------------------------------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Wirtschaftliche Sozialhilfe | Aufwand | -3'295 | -3'437 | -3'336 |
| | Ertrag | 434 | 518 | 486 |
| | Saldo | -2'861 | -2'919 | -2'850 |
| Asylwesen und Integration | Aufwand | 0 | -5 | -159 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 2 |
| | Saldo | 0 | -5 | -157 |
| Sozialamt | Aufwand | -544 | -551 | -529 |
| | Ertrag | 12 | 11 | 6 |
| | Saldo | -532 | -540 | -523 |
| Fürsorge übriges | Aufwand | -194 | -207 | -200 |
| | Ertrag | 4 | 0 | 6 |
| | Saldo | -190 | -207 | -194 |
| Hilfsaktionen | Aufwand | -19 | -12 | -16 |
| | Ertrag | 9 | 0 | 5 |
| | Saldo | -10 | -12 | -11 |
| Kindes- und Erwachsenenschutz | Aufwand | -627 | -694 | -650 |
| | Ertrag | 28 | 20 | 18 |
| | Saldo | -600 | -674 | -632 |

(+Ertrag / -Aufwand)

30.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|----------|----------|----------|
| Nettoinvestitionen | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben | 0 | 0 | 0 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

30.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|---------|--------|--------|--------|--------|
| Wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH) | | | | | |
| Intakes/Erstkontakte | Anzahl | 68 | 59 | 75 | 49 |
| Stand Fälle per 31.12. | Anzahl | 54 | 58 | 75 | 58 |
| geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12. | Anzahl | 99 | 86 | 115 | 88 |
| Saldo Wirtschaftliche Sozialhilfe | CHF | 729 | 1'122 | 1'133 | 1'090 |
| Rückerstattungsquote WSH | Prozent | 45.3 | 17 | 25.4 | 21.1 |
| Sozialhilfequote | Prozent | 2.0 | 1.7 | 2.9 | 1.1 |
| Pensen Sozialamt inkl. Alimentenhilfe (in Vollzeitstellen) | Anzahl | 3.20 | 3.20 | 3.00 | 2.90 |
| Alimentenhilfe | | | | | |
| Stand Fälle per 31.12. | Anzahl | 50 | 54 | 50 | 53 |
| geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12. | Anzahl | 72 | 62 | 70 | 68 |
| Rückerstattungsquote Alimentenhilfe | Prozent | 50.3 | 65.8 | 50 | 79.1 |
| Pensen (in Vollzeitstellen) Soziales | Anzahl | 0 | 0 | 1.50 | 1.50 |
| Asylsuchende per 31.12. | Anzahl | 35 | 16 | 20 | 59* |
| KESB Massnahmen | | | | | |
| geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12. | Anzahl | 110 | 101 | 107 | 79 |
| Stand Massnahmen per 31.12. | Anzahl | 85 | 57 | 82 | 65 |
| Gesundheit | | | | | |
| Pflege Spitex | Stunden | 21'673 | 22'880 | 21'600 | 22'779 |
| Hauswirtschaft Spitex | Stunden | 5'275 | 4'497 | 4'250 | 4'949 |
| Pensen Spitex | Anzahl | 27.5 | 25.7 | 25.5 | 25.55 |
| Auslastung AWH Bodenmatt | Prozent | 94.3 | 91.3 | 93.5 | 95.2 |
| Pensen AWH Bodenmatt | Anzahl | 64 | 59.6 | 64 | 57.75 |
| Beratungen | | | | | |
| Mütter- und Väterberatung | Anzahl | 540 | 675 | 700 | 570 |
| Jugendliche und Familien | Anzahl | 18 | 18 | 20 | 29 |
| Sozialberatung Pro Senectute | Anzahl | 36 | 34 | 30 | 37 |

*davon 50 mit Schutzstatus S

30.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Im vergangenen Jahr wurden im Zusammenhang mit dem Legislaturprogramm weitere strukturelle Änderungen gemacht mit Auswirkungen auf die Finanzen, aber vor allem auch um die Ziele der Gemeindestrategie effizienter zu erreichen. So wurde mit der Eingliederung der Spitex in die Betreuung und Pflege Malters AG (BPM AG) die Zusammenführung der Pflege-Angebote in Malters unter einem Dach zu einem grossen Teil abgeschlossen. Auf der Verwaltung wurde die Abteilung Gesellschaft geschaffen und dadurch auch die Ressourcen, um in verschiedenen Leistungsgruppen Konzepte voranzutreiben und umzusetzen. Mit den Konzepten entstand nun bereits ein Netzwerk aus Schlüsselpersonen, Leistungsvereinbarungen mit den Spielgruppen im Zusammenhang mit früher Sprachförderung und Massnahmen zur Integration von Zuzügerinnen und Zuzügern in Malters.

Restfinanzierung stationäre Pflege: Der Grossteil der tieferen Auslagen bei der Restfinanzierung der stationären Pflege fällt auf die «Bodenmatt» in Malters. Bei der Budgetierung ging man hier von einem schnelleren Anstieg der Pflegestufen aus. Die Auslastung in der «Bodenmatt» war sehr hoch, was auch dazu führte, dass Personen in aus-

wärtigen Pflegeheimen einen Platz suchen mussten und diese Kosten höher waren als budgetiert. Dieser Effekt vermochte aber die tieferen Kosten aus der «Bodenmatt» nur teilweise auszugleichen und es bleiben tiefere Auslagen von gut TCHF 210.

Pflegeheim: Seit Mitte 2022 wird der Sitz im Verwaltungsrat der BPM AG durch den Sozialvorsteher von Seiten der AG zugunsten der Gemeinde entschädigt.

Restfinanzierung ambulante Pflege: Die Pflegestunden der Spitex Malters blieben leicht unter den budgetierten Zahlen und die Dienstleistungen von privaten Spitex-Dienstleistern nahm zu. Dies vor allem auch im Zusammenhang mit spezialisierten Dienstleistungen wie psychologischen Betreuungen. In der Summe waren die Auslagen TCHF 42 tiefer als budgetiert.

Spitex Malters: Die tiefere Auslastung der Spitex war auch bei den Ausgaben zu spüren, die nicht über die Restfinanzierung abgerechnet werden, wie zum Beispiel die Hauswirtschaft. Auch hier gab es tiefere Auslagen von TCHF 11.

Sozialversicherungen: Die Budgetzahlen bei den Sozialversicherungen erhalten die Gemeinden jeweils vom Kanton. Mit Minderausgaben von unter 1% waren diese Vorgaben besser als in den Vorjahren und betragen effektiv TCHF 35.

Jugend: Durch die Erarbeitung eines neuen Kinder- und Jugendleitbildes werden die Weichen gestellt, damit die Kinder und Jugendlichen in Malters auch zukünftig ihre Bedürfnisse einbringen können. Der Kanton Luzern unterstützt den aktuellen Prozess zur Erarbeitung des Jugendleitbildes mit knapp TCHF 13. Dieser Betrag wird aber nun erst im 2023 erwartet.

Familien: Im Budget 2022 war die Einführung der Betreuungsgutscheine noch auf Januar 2022 geplant. Die Verschiebung der Einführung per August 2022 und auch tiefere Kosten als erwartet führen zu tieferen Auslagen von TCHF 167 bei den Beiträgen an private Haushalte. Da aber auf der Gegenseite die zu erwartenden Bundesgelder von TCHF 138 nun auch viel tiefer ausfallen werden und nicht im 2022 ausbezahlt wurden, heben sich diese beiden Posten bis auf TCHF 30 auf. Die restlichen Unterschiede zum Budget sind auf die Umlagen zu beziehen und führen zu einer minimalen Abweichung von TCHF 6.

Wirtschaftliche Sozialhilfe: Die Abweichung vom Budget erklärt sich hier ausschliesslich aus der Alimentenhilfe, wo wir TCHF 40 weniger Ausgaben hatten und auf der anderen Seite 25 TCHF mehr Rückerstattungen von vergangener Alimentenhilfe als budgetiert erhielten. 2022 konnten wir mit über 79% Rückerstattungsquote einen der höchsten Werte der vergangenen Jahre verzeichnen, was sehr erfreulich ist.

Asylwesen und Integration: Da die Verantwortung im Asylwesen mehrheitlich beim Kanton liegt, fällt dieser Budgetposten nicht so gross aus. Üblicherweise wird auch nicht viel budgetiert. 2022 sieht das nun leider

anders aus. Ein Grossteil der Abweichung ergibt sich aus der Ersatzabgabe in der Höhe von TCHF 110 für die fehlenden Plätze von September bis Dezember 2022. Gegen diese Rechnung des Kantons hat die Gemeinde Malters mit anderen Gemeinden Einsprache erhoben. Nun wird sich zeigen müssen, ob die rechtliche Grundlage für diese Rechnung vorhanden ist oder nicht. Die weiteren unbudgetierten Kosten entstanden aus den Vorprojekten und Überprüfungen im Rahmen der Erstellung von Gruppenunterkünften und der Schaffung eines 20%-Pensums zur Unterstützung bei der Wohnraumsuche und der Koordination der Freiwilligenarbeit im Zusammenhang mit den Schutzsuchenden. Dies führt zu Abweichungen von total TCHF 157 in diesem Bereich.

Sozialamt: Die Personalkosten auf dem Sozialamt waren im 2022 tiefer als budgetiert. Dies aufgrund von Vakanzen und Pensenreduktionen im Rahmen von kleinen Umstrukturierungen. Ein Teil der Digitalisierung konnte nun abgeschlossen werden und die monatliche Erstellung der Budgets in der Sozialhilfe geschieht nun automatischer. Auf der anderen Seite scheint ein Teil des Digitalisierungspaketes anbieterseitig nach wie vor in den Kinderschuhen zu stecken und wir haben entschieden, mit der Einführung des zweiten Teils noch zu warten. Im Saldo führt dies zu tieferen Auslagen von TCHF 17.

Kindes- und Erwachsenenschutz: Die Zahl der geführten Fälle im 2022 war 30% unter den Zahlen der Vorjahre. Dies führte zu weniger Dossiers per Ende Jahr und zu tieferen Gesamtkosten der Beistandschaften. Es ist zu hoffen, dass dieser Rückgang nicht auf die Überlastung der KESB, sondern effektiv auf einen Rückgang des Bedarfs an Beistandsdienstleistungen zurückzuführen ist. Schlussendlich resultierten daraus Minderausgaben von TCHF 42.



Ukraine-Flüchtlinge an ihrem Nationalfeiertag

35.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Saldo Globalbudget | -1'716 | -1'587 | -1'526 |
| 30 Personalaufwand | -684 | -724 | -753 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -860 | -638 | -544 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -207 | -234 | -221 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | -15 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -516 | -568 | -574 |
| 36 Transferaufwand | -1'180 | -1'215 | -1'188 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -860 | -873 | -891 |
| Total Aufwand | -4'307 | -4'252 | -4'186 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 1'384 | 1'348 | 1'389 |
| 43 Verschiedene Erträge | 9 | 84 | 7 |
| 44 Finanzertrag | 64 | 76 | 73 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 51 | 5 | 16 |
| 46 Transferertrag | 165 | 159 | 150 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 919 | 994 | 1'025 |
| Total Ertrag | 2'591 | 2'665 | 2'660 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|--------------------------|---------|--------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Strassen und Wege | Aufwand | -1'019 | -829 | -791 |
| | Ertrag | 162 | 84 | 96 |
| | Saldo | -857 | -745 | -694 |
| Öffentlicher Verkehr | Aufwand | -806 | -805 | -799 |
| | Ertrag | 44 | 54 | 54 |
| | Saldo | -762 | -751 | -745 |
| Wasserversorgung (SF) | Aufwand | -550 | -592 | -570 |
| | Ertrag | 550 | 592 | 570 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Öffentliche Brunnen | Aufwand | -4 | -15 | -1 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -4 | -15 | -1 |
| Abwasserbeseitigung (SF) | Aufwand | -877 | -908 | -871 |
| | Ertrag | 877 | 908 | 871 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Friedhof und Bestattung | Aufwand | -151 | -130 | -146 |
| | Ertrag | 74 | 72 | 75 |
| | Saldo | -77 | -58 | -71 |
| Öffentliche Toiletten | Aufwand | -16 | -18 | -17 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 3 |
| | Saldo | -16 | -18 | -14 |
| Werkdienst | Aufwand | -690 | -739 | -776 |
| | Ertrag | 690 | 739 | 776 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Schülertransport | Aufwand | -193 | -216 | -215 |
| | Ertrag | 193 | 216 | 215 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |

(+Ertrag / -Aufwand)

35.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|-------------|-------------|------------|
| Nettoinvestitionen | -294 | -247 | -88 |
| Ausgaben | -508 | -352 | -393 |
| Einnahmen | 215 | 105 | 305 |

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---|-------------|-------------|------------|
| Investitionsprojekte | -294 | -247 | -88 |
| Schulbus D Renault – Neuanschaffung | -45 | 0 | 0 |
| Schulbus B – Ersatzbeschaffung | 0 | -65 | -60 |
| Schulbus D – Ersatzbeschaffung (Eintausch) | 0 | 0 | -20 |
| Bahnhofstrasse Abschnitt Hellbühlstrasse-Mettlenweg – Umgestaltung | -6 | 0 | 0 |
| Hellbühlstrasse Abschnitt H10-Eistrasse – Sanierung | -53 | -9 | -9 |
| Strassenbeleuchtung Umrüstung auf LED | 0 | -71 | -70 |
| Güterstrasse Ziswil-Holz-Föhren – Beitrag Sanierung | -20 | 0 | 0 |
| Güterstrasse Hinteremmenberg-Oberlangnau – Beitrag Sanierung | 0 | -130 | -142 |
| Strassenreinigungsmaschine | 6 | 0 | 0 |
| WV: Frohofstrasse-Frohofhöhe-Frohofterrasse – Ersatz Hauptleitung | 16 | 0 | 0 |
| WV: Urmisweg-Kirchrain – Neubau Ringleitung | -75 | 5 | 8 |
| WV: Vogelwald – Neubau Quellfassung | -1 | -2 | -2 |
| WV: Obersiten-Untersiten – Erneuerung Quellableitung | 0 | -35 | -19 |
| WV: Streuiloch-Reservoir Vogelwald – Erneuerung Quellableitung | 0 | -40 | -14 |
| WV: Bahnhofstrasse Abschn. Luzernstrasse-Münzgasse – Ersatz Ringleitung | 0 | 0 | 5 |
| WV: Anschlussgebühren | 82 | 50 | 115 |
| ABW: Bahnhofstrasse Ausbau Kanalisation 2. Etappe | -13 | 0 | 0 |
| ABW: Margel Erschliessung Kanalisation | -60 | 0 | 0 |
| ABW: Diverse Leitungen – Sanierungen Sammelleitungen 2020 | -221 | 0 | 0 |
| ABW: Emmenberg – Kanalisationserschliessung | -20 | 0 | -10 |
| ABW: Anschlussgebühren | 116 | 50 | 129 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

35.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|--------------------|---------|---------|---------|---------|
| Grundgebühr Wasserversorgung | CHF/m ³ | 0.10 | 0.10 | 0.10 | 0.10 |
| Mengengebühr Wasserversorgung | CHF/m ³ | 0.90 | 0.95 | 0.95 | 0.95 |
| Trinkwasserverbrauch | m ³ | 382'900 | 367'200 | 362'000 | 398'024 |
| Wasserverkauf | m ³ | 382'100 | 374'931 | 364'500 | 396'960 |
| Angeschlossene Haushalte | Anzahl | 3'124 | 3'198 | 3'220 | 3'216 |
| Leckverluste | m ³ | 47'227 | 54'125 | 39'000 | 17'436 |
| Verlustkennwert pro km Hauptleitung | l/min | 2.49 | 2.94 | 2.8 | 1.14 |
| Durchschnittsalter der Leitungen | Jahre | 32 | 32.9 | 33.2 | 33.9 |
| Grundgebühr Siedlungsentwässerung | CHF/m ³ | 0.07 | 0.07 | 0.07 | 0.07 |
| Mengengebühr Siedlungsentwässerung | CHF/m ³ | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 |
| Beitrag an regionalen ÖV / Einwohner | CHF/EW | 98.5 | 100.05 | 100.50 | 96.85 |
| Aufwand Gemeindestrassen | CHF/m | 42.05 | 52.25 | 41.90 | 39.50 |
| Pensen Gemeindeammannamt, Werkdienst, Wasserversorgung (Vollzeitstellen) | Anzahl | | 8.47 | 7.15 | 9.15 |

35.4. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Strassen und Wege: Die Sanierung der Hellbühlstrasse hat sich erneut verzögert. Der Gemeinderat wartet immer noch auf die Stellungnahme durch die kantonalen Stellen zur Kernfahrbahn bzw. zur Einführung von T30.

Auch die Sanierung der Schwarzenbergstrasse durch den Kanton erfährt eine weitere Verzögerung. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt gemäss neuester Information erst ab 2026. In diesem Zusammenhang werden die Werkleitungen (Wasser/Abwasser) durch die Gemeinde saniert. Die Bachleitung des Luegetenbaches wird Teil des Strassenbauprojektes des Kantons und durch diesen zu finanzieren sein.

Die Stimmberechtigten haben einen Kredit für die Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED genehmigt. Die erste Etappe konnte bereits realisiert werden. Die zweite Etappe ist in Umsetzung.

Mit dem Fussweg Allmendli-Muoshof wurde aufgrund des Landabtausches Witenthor-Feld zugewartet. Nun, da der Vertrag von den Stimmberechtigten genehmigt wurde, kann das Projekt in Angriff genommen werden.

Die Vorbereitungen für die Busverbindung nach Littau/Kriens werden zurzeit durch den Kanton vorangetrieben. So werden die entsprechenden Bushaltestellen im Allmendli, Stegmättli und in Blatten geplant. Die Bushaltestellen sollen mit Abschluss der Sanierung der Rengglochstrasse bereitstehen.

Wasserversorgung: Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 207. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Der Saldo beträgt per Ende 2022 TCHF 1'174.

Die Sanierung der bestehenden Quellenleitung wurde im Februar 2022 abgeschlossen.

Abwasserbeseitigung: Die Siedlungsentwässerung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 375 und somit leicht unter Budget. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Der Saldo der Spezialfinanzierung beträgt per Ende 2022 TCHF 4'652.

Die Zustandsuntersuchung aller Kanalisationssammelleitungen liegt vor. Die Übernahme des baulichen Unterhalts der privaten Kanalisationssammelleitungen konnte bis Ende 2022 noch nicht abgeschlossen werden.

Der Anschluss der Liegenschaften ausserhalb des Siedlungsgebietes an die Kanalisation soll weiter vorangetrieben werden. Zurzeit werden Projekte für den Abwasseranschluss der Allmend und des Gebietes Ammergehrigen-Fohren bearbeitet.

Schulbus: Der Betrieb des Schulbusses ist aufwendig und erfordert hohe personelle Ressourcen. Auch 2022 musste erneut ein Schulbus ersetzt werden.

Friedhof: Das Gemeinschaftsgrab sowie der Urnenhain gehören auch im Jahr 2022 zu den meistgewählten Grabstätten auf dem Friedhof Malters. 75% aller Beisetzungen erfolgten dort.



Neuer Schulbus im Einsatz

40.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Saldo Globalbudget | -291 | -349 | -349 |
| 30 Personalaufwand | -261 | -266 | -281 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -56 | -52 | -91 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 0 | 0 | 0 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | 0 | -210 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -23 | -28 | -26 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -139 | -157 | -150 |
| Total Aufwand | -479 | -713 | -548 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 210 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 180 | 150 | 195 |
| 43 Verschiedene Erträge | 5 | 4 | 3 |
| 44 Finanzertrag | 0 | 0 | 0 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 46 Transferertrag | 2 | 0 | 0 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 0 | 0 | 0 |
| Total Ertrag | 188 | 364 | 199 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|-------------------------|---------|-------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Raumordnung | Aufwand | -42 | -260 | -48 |
| | Ertrag | 8 | 214 | 3 |
| | Saldo | -34 | -46 | -45 |
| Bauamt | Aufwand | -437 | -453 | -500 |
| | Ertrag | 180 | 150 | 195 |
| | Saldo | -256 | -303 | -305 |

(+Ertrag / -Aufwand)

40.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|-------------|------------|------------|
| Nettoinvestitionen | -128 | -54 | -92 |
| Ausgaben | -128 | -54 | -92 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|------------------------------|-------------|------------|------------|
| Investitionsprojekte | -128 | -54 | -92 |
| Ortsplanung – Gesamtrevision | -128 | -54 | -92 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

40.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|------------------------------------|---------|--------|--------|--------|--------|
| Baugesuche und Vorabklärungen | Anzahl | 132 | 114 | 90 | 116 |
| Erteilte Baubewilligungen | Anzahl | 118 | 122 | 100 | 138 |
| Investitionssumme | TCHF | 28'300 | 40'000 | 25'000 | 40'300 |
| Pensen Bauamt (in Vollzeitstellen) | Anzahl | 2 | 2.1 | 2 | 2.3 |

40.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Raumplanung und Bauamt schneiden gemäss Budget ausgeglichen ab. Durch die hohe Anzahl Baubewilligungen konnten auch mehr Gebühren für Amtshandlungen in Rechnung gestellt werden. Im Gegenzug mussten aufgrund eines mehrwöchigen Krankheitsausfalles im Team mehr Dienstleistungen von Extern beansprucht werden.

Raumplanung: Die Kommission für die Ortsplanung hatte ihre Tätigkeiten bis im August vorerst abgeschlossen. Anfang Oktober 2022 konnten die Unterlagen an die Kantonalen Stellen zur Vorprüfung eingereicht werden. Der Gemeinderat hatte die Gelegenheit genutzt, die Gesamtrevision der Ortsplanung anlässlich der «Gwärb 2022» der breiten Bevölkerung vorzustellen. Dabei fand ein interessanter Austausch statt. Gleichzeitig hatte bis Ende 2022 eine 2. Mitwirkung stattgefunden. Die Gemeinden im Kanton Luzern sind aufgefordert, bis Ende 2023 ihre Nutzungsplanungen überarbeitet zu haben. Die Kostenüberschreitung für die Ortsplanungsrevision resultiert vor allem durch die Vorabklärungen für einen Naturkindergarten und die interaktive Präsentation für die Gewerbeausstellung 2022.

Bauamt: Die Anzahl eingereicherter Baugesuche und Vorabklärungen sowie die erteilten Baubewilligungen bewegen sich nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau. Leider haben im Baubewilligungsverfahren auch die Einsprachen zugenommen, welche langwierige Prozesse auslösen. Durch die hohe Belastung der Mitarbeitenden konnten die personellen Ressourcen mit einer internen Lösung um 20 Stellenprozent angepasst werden.



Aufstockung im Oberfeld

Aufgabenbereich 45: Umwelt und Energie | Jahresbericht 2022

Zuständiger Gemeinderat: Martin Wicki

45.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Saldo Globalbudget | 50 | -32 | 32 |
| 30 Personalaufwand | -10 | -16 | -8 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -53 | -85 | -85 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -69 | -69 | -69 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -5 | -1 | -3 |
| 36 Transferaufwand | -248 | -312 | -254 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -277 | -306 | -320 |
| Total Aufwand | -664 | -788 | -740 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 305 | 289 | 323 |
| 42 Entgelte | 205 | 205 | 214 |
| 43 Verschiedene Erträge | 0 | 0 | 4 |
| 44 Finanzertrag | 18 | 18 | 18 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 3 | 57 | 38 |
| 46 Transferertrag | 181 | 187 | 174 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 0 | 0 | 0 |
| Total Ertrag | 713 | 756 | 772 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------|---------|-------|-------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Abfallbewirtschaftung allgemein | Aufwand | -127 | -132 | -138 |
| | Ertrag | 112 | 114 | 106 |
| | Saldo | -15 | -19 | -31 |
| Abfallbewirtschaftung (SF) | Aufwand | -210 | -214 | -226 |
| | Ertrag | 210 | 214 | 226 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Gewässer | Aufwand | -151 | -225 | -155 |
| | Ertrag | 2 | 55 | 6 |
| | Saldo | -149 | -170 | -149 |
| Umweltschutz | Aufwand | -128 | -158 | -168 |
| | Ertrag | 84 | 84 | 110 |
| | Saldo | -43 | -74 | -58 |
| Landwirtschaft | Aufwand | -25 | -35 | -32 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -25 | -35 | -32 |
| Forstwirtschaft | Aufwand | -5 | -4 | -2 |
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| | Saldo | -5 | -4 | -2 |
| Jagd und Fischerei | Aufwand | -14 | -15 | -14 |
| | Ertrag | 20 | 21 | 20 |
| | Saldo | 7 | 5 | 7 |
| Energie | Aufwand | -4 | -5 | -4 |
| | Ertrag | 285 | 269 | 302 |
| | Saldo | 281 | 264 | 298 |

(+Ertrag / -Aufwand)

45.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|----------|----------|----------|
| Nettoinvestitionen | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben | 0 | 0 | 0 |
| Einnahmen | 0 | 0 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

45.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|----------|--------|-------|-------|-------|
| Kehrichtmenge pro Einwohner | kg | 196 | 184 | 195 | 187 |
| Kehrichtgrundgebühr pro Haushalt | CHF | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Energieproduktion in der Gemeinde | Mio. kWh | 12.9 | 13.5 | 12 | 12.3 |
| Energieverbrauch in der Gemeinde | Mio. kWh | 39.6 | 42.9 | 40 | 43.7 |
| Energie-Importe | Mio. kWh | 26.7 | 29.4 | 28 | 31.4 |
| PV-Anlagenleistung in der Gemeinde | kWp. | 4'191 | 5'919 | 5'400 | 6'587 |
| Recycling-Sammlungen: | | | | | |
| – Glas | t | 307.59 | 312 | 300 | 291 |
| – Papier | t | 379.0 | 366 | 375 | 341 |
| – Karton | t | 241.0 | 226 | 235 | 221 |
| – Metall | t | 90.0 | 78 | 85 | 67 |
| – Elektroschrott | t | 24.0 | 21.6 | 20 | 22 |
| – Grünabfuhr | t | 911.0 | 897 | 1020 | 853 |
| Pensen (Vollzeitstellen) Gemeindeammannamt | Anzahl | 0.10 | 0.10 | 0.10 | 0.10 |

45.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Abfallbewirtschaftung allgemein: Die Holsammlungen der REAL sowie die Papiersammlungen durch die Jugendvereine funktionieren gut. Der stark besuchte Ökihof funktioniert, stösst jedoch mittlerweile an seine Grenzen, weshalb der Gemeinderat zurzeit konkrete Möglichkeiten einer Erweiterung prüft. Die Kehrichtgebühr pro Haushalt sollte auch künftig beibehalten werden können.

Der von REAL organisierte «cleanup day» hat mit reger Mithilfe der Schulen und Bevölkerung stattgefunden. Die Wege, Plätze und Bachufer wurden um einige Kilo Abfall und Sperrgut entlastet.

Gewässer: Wir wurden mehrheitlich von starken Unwettern verschont. Daher resultiert auch beim Unterhalt an den Geschiebesammlern ein Minderaufwand. Für Projekte, welche den baulichen Unterhalt betreffen, sind wir im regen Austausch mit dem Kanton, wobei der Hochwasserschutz an der Kleinen Emme im Zentrum steht.

Umweltschutz: Die Neophyten-Ausreissaktion konnte 2022 wieder durchgeführt werden. Mit der grossen Teilnahme von Vertretern der Jugendvereine konnten 350 kg gebietsfremde Pflanzen ausgerissen werden. Andere Gebiete wurden durch den Werkdienst, die Waldeigentümer und den Zivilschutz bearbeitet. Die Pflege der öffentlichen Grünflächen wird anhand der neuen Weisung «ökologische Unterhaltspflege und Verbesserung der Biodiversität» ausgeführt. In Zusammenarbeit mit der Umweltkommission Malters und Jardin Suisse konnte ein Merkblatt für «Pflanzen-Vielfalt, Ideen mit Zukunft» erarbeitet werden.

Durch die Aktion «Bäume im Siedlungsgebiet» wurden im Siedlungsgebiet von Malters 15 Neupflanzungen von diversen Laubbäumen unterstützt.

Am 3. September konnte die Umweltkommission in Zusammenarbeit mit der Agentur Umsicht einen «Foodwaste»-Anlass durchführen. Die erfolgreiche und kompakte Ausstellung neben dem Monatsmarkt zeigte, worauf beim Einkaufen zu achten ist, wie man Lebensmittel richtig lagert und wie die Verbrauchs- und Mindesthaltbarkeitsdaten

richtig zu interpretieren sind. Die Besuchenden konnten sich interaktiv mit dem Thema auseinandersetzen und für sich selbst einen Vorsatz fassen (Foto untenstehend).

Landwirtschaft: Das Vernetzungsprojekt befindet sich am Ende der zweiten Phase. Einzelne Projekte und Massnahmen wurden erfolgreich umgesetzt. Die Vernetzungsgruppe traf sich im 2022 zwei Mal und die Arbeiten gehen im 2023 wie geplant nahtlos weiter. Wie das Projekt ab 2024 aussieht, ist noch in Abklärung.

Energie: Die Energieproduktion aus Solarenergie konnte auf dem Gemeindegebiet abermals gesteigert werden. Diese Entwicklung zeigt, dass sich die Bevölkerung Gedanken um eine nachhaltige Energiegewinnung macht. Trotz der hohen Eigenstromversorgung stieg die «importierte» Menge Strom an. Dies zeigt, dass die elektrische Energie stetig an Bedeutung gewinnt. Der Gemeinderat hat sich für eine Genossenschaftsbeteiligung an der «energie-malters» ausgesprochen. Das zweite Projekt der «energie-malters» ist eine PV-Anlage auf dem Dach des Wohngebäudes Unterfeld 9/11, welche im Dezember 2022 in Betrieb ging.

Der **Energiestadtprozess** wurde 2019 gestartet und mit dem Zertifikat im Herbst 2020 abgeschlossen. Die daraus resultierenden Massnahmen werden schrittweise umgesetzt. Im Jahr 2024/2025 werden die Massnahmen anhand einer Re-Zertifizierung überprüft.



Foodwaste-Stand auf dem Dorfplatz

Aufgabenbereich 50: Liegenschaften Verwaltungsvermögen | Jahresbericht 2022

Zuständiger Gemeinderat: Marcel Lotter

50.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Saldo Globalbudget | 0 | 0 | 0 |
| 30 Personalaufwand | -774 | -808 | -789 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -1'022 | -1'183 | -1'045 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | -1'991 | -2'042 | -2'062 |
| 34 Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | -3 | 0 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -11 | -4 | -4 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -1'565 | -1'649 | -1'621 |
| Total Aufwand | -5'367 | -5'685 | -5'521 |
| 40 Fiskalertrag | 0 | 0 | 0 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 34 | 14 | 63 |
| 43 Verschiedene Erträge | 3 | 0 | 7 |
| 44 Finanzertrag | 40 | 36 | 67 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 32 | 0 | 1 |
| 46 Transferertrag | 38 | 14 | 27 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 0 | 0 | 0 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 5'219 | 5'622 | 5'357 |
| Total Ertrag | 5'367 | 5'685 | 5'521 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022 | R2022 |
|---------------------------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Gemeindeammannamt | Aufwand | -260 | -286 | -279 |
| | Ertrag | 260 | 286 | 279 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Verwaltungsliegenschaften | Aufwand | -938 | -941 | -952 |
| | Ertrag | 938 | 941 | 952 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Zivilschutzanlage Oberei | Aufwand | -22 | -24 | -24 |
| | Ertrag | 22 | 24 | 24 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Schulliegenschaften | Aufwand | -2'947 | -2'986 | -2'945 |
| | Ertrag | 2'947 | 2'986 | 2'945 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Villa All'Aria Gebäude | Aufwand | -86 | -133 | -104 |
| | Ertrag | 86 | 133 | 104 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Sportanlage Oberei | Aufwand | -600 | -730 | -668 |
| | Ertrag | 600 | 730 | 668 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Freizeitanlagen | Aufwand | -98 | -103 | -102 |
| | Ertrag | 98 | 103 | 102 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Werkhof Liegenschaft | Aufwand | -129 | -123 | -138 |
| | Ertrag | 129 | 123 | 138 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |
| Gemeindeverwaltung ICT | Aufwand | -287 | -361 | -308 |
| | Ertrag | 287 | 361 | 308 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |

(+Ertrag / -Aufwand)

50.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|---------------|-------------|-------------|
| Nettoinvestitionen | -1'239 | -877 | -821 |
| Ausgaben | -1'311 | -877 | -824 |
| Einnahmen | 72 | 0 | 3 |

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|--|---------------|-------------|-------------|
| Investitionsprojekte | -1'239 | -877 | -821 |
| Gemeindesaal: Ersatz Steuergeräte Lüftung, Elektrotableaus | 19 | 0 | 0 |
| Gemeindesaal: Erneuerung Treppenanlage und Absturzsicherung | -57 | 0 | 0 |
| Gemeindesaal: Fassade Ost und Süd – Renovation | 0 | -50 | -41 |
| Schulanlage Bündtmättli: Erneuerung Beleuchtung und Storensteuerung | 0 | -53 | 0 |
| Schulanlage Eischachen: Erweiterung Kindergarten | -324 | 0 | -7 |
| Schulanlage Muoshof: Trakt 3 und Pavillons – Ersatzneubau | -234 | -564 | -563 |
| Schulanlage Muoshof: Trakt 4 – Ersatz Türfronten inkl. Zutrittskontrolle | 0 | -74 | -109 |
| Kindergarten Zwingstrasse: Entwidmung ins Finanzvermögen | 46 | 0 | 0 |
| Villa All'Aria: Ersatz Dachfenster inkl. Beschattung | 0 | -46 | -40 |
| Sporthalle Oberei: Ersatz HLK Wärmepumpe, Lüftung | -442 | 0 | 0 |
| Sporthalle Oberei: Erneuerung Schliessanlage | -21 | 0 | -2 |
| Sporthalle Oberei: Dachsanierung | -157 | 0 | -15 |
| Sporthalle Oberei: Brandschutzmassnahmen | -69 | 0 | 0 |
| Sporthalle Oberei: Erneuerung Hallenbeleuchtung (LED) | 0 | -40 | -45 |
| ICT Verwaltung: Anschlusslösung Rechenzentrum | 0 | -50 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

50.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|---|----------|--------|--------|--------|--------|
| Buchwert | TCHF | 48'511 | 48'927 | | 47'028 |
| Gebäudeversicherungswert* | TCHF | 66'434 | 70'548 | 91'000 | 79'650 |
| Unterhaltsaufwand Hochbauten | TCHF | 384 | 349 | 380 | 343 |
| Unterhaltsaufwand Hochbauten | in % GVL | 0.58 | 0.49 | 0.42 | 0.43 |
| Pensen (Vollzeitstellen) Gemeindeammannamt, Hauswartung | Anzahl | | 9.03 | 9.05 | 6.68 |

* bereinigte Berechnung

50.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Aufwand und Ertrag dieses Aufgabenbereichs liegen rund 6% unter Budget. Verschiedene Unterhaltsaufwendungen konnten kostengünstiger umgesetzt werden.

Für die Vermietung der Liegenschaften wurde ein neues Tool installiert, welches direkte Reservationsanfragen auf digitalem Weg erlaubt. Das Reservationstool ist implementiert und Erfahrungen konnten bereits gemacht werden.

Ebenfalls für die Liegenschaftsverwaltung wurde ein Tool für das strategische Liegenschaftsmanagement angeschafft. Dieses zeigt den langfristigen Finanzierungsbedarf für die Liegenschaften auf.

Schulliegenschaften: Die Bauabrechnung für die erweiterte Schulanlage Eischachen wurde 2022 den Stimmberechtigten unterbreitet und deutlich angenommen.

Das Projekt für den Neubau des Schulhauses Muoshof wurde im Berichtsjahr vorangetrieben. So konnte das Vorprojekt abgeschlossen und das Bauprojekt soweit vorangetrieben werden, dass die Abstimmung über den Baukredit am 2. April 2023 erfolgen konnte. Der Baukredit wurde mit 78% der Stimmen angenommen.

Die Erneuerung der Beleuchtung und Storensteuerung stockte aufgrund langer Lieferzeiten. Die Arbeiten werden Ende März 2023 abgeschlossen.

Das Projekt Spielplatzsanierung Bündtmättli konnte ebenfalls nicht bis Ende 2022 abgeschlossen werden. Die Arbeiten dauerten bis Mitte März 2023.

Die Projekte Dachfensterersatz All'Aria und Sanierung der Sporthallenbeleuchtung konnten zeitgerecht und innerhalb des vorgegebenen Budgets abgeschlossen werden.

Gemeindesaal: Auf dem Dach des Bahnhofsbaus wurde durch den Eigentümer des Restaurants Bahnhof eine PV-Anlage installiert. Gleichzeitig mit diesen Arbeiten wurde die Fassade neu gestrichen, so dass Synergien genutzt werden konnten.

Gemeindeverwaltung ICT: Nachdem der Dienstleistungsvertrag von der Stadt Luzern gekündigt wurde, hat die Gemeinde Malters zusammen mit den übrigen Rechenzentrumsgemeinden eine Anschlusslösung evaluiert. Mit der Firma OBT konnte ein neuer Dienstleistungsvertrag über vier Jahre abgeschlossen werden. Mit dem Wechsel auf das neue Rechenzentrum wurde sämtliche Hardware ausgewechselt und gleichzeitig auf ein Mietmodell umgestellt, sodass keine Investitionskosten anfielen.

Im Leistungsauftrag 2022 war eine Prüfung und Implementierung der e-Rechnungen vorgesehen. Aufgrund einer Kosten-Nutzen-Abschätzung wurde das Projekt zurückgestellt und wird erst im Jahr 2024 bearbeitet.

55.1 Erfolgsrechnung (ER)

| In Tausend (CHF) | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Saldo Globalbudget | 28'580 | 24'237 | 24'837 |
| 30 Personalaufwand | -1'038 | -1'180 | -1'105 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | -306 | -341 | -381 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 0 | 0 | 0 |
| 34 Finanzaufwand | -324 | -1'939 | -1'847 |
| 35 Einlagen in Fonds und SF | 0 | 0 | 0 |
| 36 Transferaufwand | -689 | -681 | -721 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| 39 Interne Verrechnungen und Umlagen | -633 | -701 | -699 |
| Total Aufwand | -2'990 | -4'841 | -4'752 |
| 40 Fiskalertrag | 20'829 | 21'177 | 21'674 |
| 41 Regalien und Konzessionen | 0 | 0 | 0 |
| 42 Entgelte | 268 | 496 | 409 |
| 43 Verschiedene Erträge | 0 | 0 | 0 |
| 44 Finanzertrag | 3'290 | 339 | 405 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und SF | 326 | 187 | 125 |
| 46 Transferertrag | 4'249 | 4'493 | 4'576 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 0 | 0 | 0 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 750 | 500 | 500 |
| 49 Interne Verrechnungen und Umlagen | 1'857 | 1'886 | 1'900 |
| Total Ertrag | 31'570 | 29'078 | 29'589 |

(+ Ertrag / -Aufwand)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022* | R2022 |
|-------------------------------|---------|--------|--------|--------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Steueramt | Aufwand | -1'030 | -1'136 | -1'071 |
| | Ertrag | 696 | 725 | 709 |
| | Saldo | -334 | -411 | -362 |
| Allgemeine Steuern | Aufwand | -203 | -230 | -280 |
| | Ertrag | 19'890 | 20'362 | 20'774 |
| | Saldo | 19'687 | 20'132 | 20'494 |
| Sondersteuern | Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| | Ertrag | 990 | 860 | 957 |
| | Saldo | 990 | 860 | 956 |
| Finanzausgleich | Aufwand | -218 | -219 | -218 |
| | Ertrag | 3'531 | 3'823 | 3'823 |
| | Saldo | 3'313 | 3'605 | 3'605 |
| Zinsen | Aufwand | -182 | -235 | -183 |
| | Ertrag | 1'508 | 1'515 | 1'551 |
| | Saldo | 1'326 | 1'281 | 1'367 |
| Liegenschaften Finanzvermögen | Aufwand | -406 | -1'957 | -1'967 |
| | Ertrag | 3'188 | 233 | 306 |
| | Saldo | 2'782 | -1'724 | -1'661 |
| Finanzvermögen übriges | Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| | Ertrag | 4 | 6 | 10 |
| | Saldo | 4 | 6 | 10 |
| Auflösung Aufwertungsreserven | Aufwand | 0 | 0 | 0 |
| | Ertrag | 750 | 500 | 500 |
| | Saldo | 750 | 500 | 500 |

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022" | R2022 |
|----------------------------|---------|-------|--------|-------|
| Leistungsgruppen | | | | |
| Betreibungsamt | Aufwand | -315 | -399 | -453 |
| | Ertrag | 234 | 387 | 381 |
| | Saldo | -82 | -12 | -72 |
| Leistungen pensionierte GR | Aufwand | -181 | -187 | -125 |
| | Ertrag | 326 | 187 | 125 |
| | Saldo | 145 | 0 | 0 |
| Finanzverwaltung | Aufwand | -454 | -479 | -453 |
| | Ertrag | 454 | 479 | 453 |
| | Saldo | 0 | 0 | 0 |

(+Ertrag / -Aufwand)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

55.2 Investitionsrechnung (IR)

| In Tausend (CHF) | | R2021 | B2022* | R2022 |
|---------------------------|--|----------|----------|----------|
| Nettoinvestitionen | | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben | | 0 | 0 | 0 |
| Einnahmen | | 0 | 0 | 0 |

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

55.3 Kenngrössen

| | Einheit | R2020 | R2021 | B2022 | R2022 |
|--|------------|-------|-------|-------|-------|
| Steuerpflichtige | Anzahl | 4'898 | 5'005 | 5'042 | 5'069 |
| Steuerfuss | Einheiten | 1.95 | 1.95 | 1.95 | 1.95 |
| Anteil Ertrag von natürl. Personen am Gesamtsteuerertrag (ohne Sondersteuern) | In Prozent | 94.5 | 93.8 | 93.3 | 93.3 |
| Steuerertrag pro Einwohner (ohne Sondersteuern) | CHF/Einw. | 2'693 | 2'585 | 2'600 | 2'658 |
| Steuerkraft pro Einheit | CHF/Einw. | 1'381 | 1'326 | 1'348 | 1'363 |
| Steuerkraft im kant. Vergleich | in Prozent | 75 | | 75 | |
| Finanzausgleich | TCHF | 2'090 | 3'312 | 3'604 | 3'604 |
| Pensen (Vollzeitstellen) Steueramt, Gemeindebuchhaltung, Betreibungsamt | Anzahl | | 8.60 | 8.78 | 8.80 |

* wird erst im Verlauf 2022 publiziert

55.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Steueramt: Der Personal- und der Sachaufwand sind gleichbleibend. Aufgrund tieferer Umlagen resultiert für die Gemeinde ein Minderaufwand gegenüber dem Vorjahr.

Allgemeine Steuern: Das Budget der Steuererträge für das laufende Jahr (CHF 17.09 Mio) wurde um lediglich TCHF 8 nicht erreicht. Die Nachträge liegen um TCHF 268 über dem Budget. Es wird auf die entsprechende Grafik im Einleitungstext verwiesen.

Sondersteuern: Aufgrund der stark gestiegenen Grundstückspreise liegen die Erträge bei den Grundstückgewinnsteuern deutlich über Budget. Da jedoch der Immobilienhandel abgeflacht ist, musste ein starker Rückgang bei den Handänderungssteuern verzeichnet werden. Insgesamt liegt der Ertrag aus diesen beiden Steuerarten rund TCHF 14 über Budget.

Auch die Steuern auf Kapitalauszahlungen haben angezogen, da vermehrt Kapitalbezüge aus Pensionskassen erfolgen (TCHF +99).

Liegenschaften des Finanzvermögens:

Kindergarten Zwingstrasse: Für den Kindergarten wurde ein Konzept für die Nachnutzung ausgearbeitet. Aufgrund des Ukraine-Krieges hat die Gemeinde die Liegenschaft dem Kanton zur Unterbringung von Schutzsuchenden zur Verfügung gestellt. Mit dem Kanton konnte ein Mietvertrag nach üblichen Konditionen abgeschlossen werden.

Schulhaus Brunau: 2022 sollten Massnahmen an Fassade und Heizung umgesetzt werden. Diese konnten aufgrund des Fachkräftemangels und aufgrund der durch die Nutzung eingeschränkten Zeitfenster noch nicht umgesetzt werden. Die Arbeiten werden 2023 ausgeführt.



Schulhaus Brunau

Betreibungsamt: Per 1. Januar 2021 wurde die Zusammenlegung der Betriebsämter der Gemeinden Malters, Schwarzenberg und Werthenstein vollzogen. Nach anfänglichem Start im Sportelsystem wurde das Betriebsamt als Abteilung in die Gemeindeverwaltung integriert. Die budgetierte Kostenreduktion konnte noch nicht umgesetzt werden.

Zinsen: Da die Investitionen nicht im budgetierten Umfang umgesetzt werden konnten, fielen weniger Zinsen auf Fremdkapital an. Dies hat zu einer Erhöhung des Saldos bei den verrechneten Zinsen um TCHF 56 geführt.

